

A1.2 – Lösungen

Lektion 21

C) Sie den Film an. Lies. Was ist falsch? Schreib den Text richtig.

Hallo. Mein Name ist Marco. Ich komme aus Italien und lebe seit zwei Jahren in der Schweiz. Ich wohne in Chur und arbeite dort als Maschinist. Meine Muttersprache ist Italienisch, aber ich spreche auch Englisch, ein bisschen Spanisch und Deutsch. Ich bin 23 Jahre alt und ledig. Meine Hobbys sind im Winter Snowboardfahren (Snowboarden) und im Sommer Reiten.

D) Sieh das Video an. Ergänze den Steckbrief.

Name:	Balu	Alter:	35 Jahre
Heimatland:	Sri Lanka	in der Schweiz seit:	6 Jahren
Wohnort:	Glarus	Beruf:	Koch
Zivilstand:	verheiratet	Kinder:	einen Sohn und eine Tochter
Sprachen:	Tamilisch, Singhalesisch, Deutsch		
Hobbys:	Lesen, Garten		

F) Annas Geburtstag. Hör zu. Lies. Beantworte die Fragen.

- | | |
|------------------------------|---|
| 1) Wann hat Anna Geburtstag? | Anna hat am 12. November Geburtstag. |
| 2) Wie alt wird sie? | Sie wird 10 Jahre alt. |
| 3) Wo feiern die Leute? | Sie feiern bei Familie Meier im Wohnzimmer. |
| 4) Was bekommt Anna? | Sie bekommt Geschenke. |
| 5) Was muss Anna machen? | Sie muss die Kerzen ausblasen. |
| 6) Was essen sie? | Alle essen ein Stück Kuchen. |

H) Geburtstag der Schweiz. Lies. Hör zu. Verbinde. Mach eine Liste.

die Schweiz:	1. August	Italien:	2. Juni
Panama:	3. November	Sri Lanka:	4. Februar
Thailand:	5. Dezember	Brasilien:	7. September
Frankreich:	14. Juli	Mexiko:	16. September
Indonesien:	17. August	Australien:	26. Januar
Südafrika:	27. April	die Türkei:	29. Oktober

I) Hör zu. Was stimmt? Kreuz an.

- a) Herr Chang ruft das Stadtbüro an.
- e) Er lebt seit 8 Jahren in der Schweiz.
- f) Er wohnt in Pfäffikon Schwyz (SZ).
- h) Er ist verheiratet.
- i) Seine Frau ist am 28. März 1985 geboren.
- n) Der Termin ist am Freitagnachmittag.

J) Trenn die Wörter. Setz die Satzzeichen. Lies den Text vor. Schreib.

Hallo. Mein Name ist Daniel Smith. Ich komme aus den USA. Ich lebe seit sechs Monaten in der Schweiz. Ich wohne in Zürich und arbeite dort bei einer Versicherung. Ich bin 28 Jahre alt. Ich spreche Englisch und ein bisschen Spanisch. Ich lerne Deutsch. Ich habe einen Bruder. Er heisst Bill und lebt in San Francisco. Wir chatten oft oder telefonieren. Ich bin ledig und habe noch keine Kinder. Seit drei Monaten habe ich eine Freundin. Sie heisst Tina und kommt aus Polen. Sie ist sehr hübsch und intelligent. Ich liebe sie! Wir kennen uns vom Deutschkurs. Ich spiele gern Basketball und schwimme oft. Ich gehe gern ins Kino oder in die Disco tanzen. Ich bin 180 cm gross und ich bin 80 kg schwer. Meine Augen sind dunkelbraun und meine Haare sind schwarz. Ich trage einen gelben Pullover und hellblaue Jeans. Meine Schuhe sind schwarz.

Hausaufgaben Lektion 21

1) Monate. Ergänze die Reihe.

- | | | | | | |
|-----------|------------|--------------|-------------|--------------|--------------|
| 1. Januar | 2. Februar | 3. März | 4. April | 5. Mai | 6. Juni |
| 7. Juli | 8. August | 9. September | 10. Oktober | 11. November | 12. Dezember |

2) Lies. Ergänze das passende Verb. Konjugiere.

Das ist Claudia Garcia. Sie kommt aus Spanien und lebt seit 5 Jahren in der Schweiz. Sie ist 31 Jahre alt und arbeitet als Informatikerin. Sie wohnt in Fribourg. Ihre Muttersprache ist Spanisch, aber sie spricht auch Französisch und lernt in einer Schule Deutsch. Sie ist verheiratet und hat eine zweijährige Tochter. In ihrer Freizeit spielt sie gern Tennis oder macht Aerobic. Sie kann gut tanzen. Sie isst gern Kuchen und trinkt gern Kaffee, aber sie mag keine Schokolade. Sie liest gern schwedische Krimis und schaut gern Actionfilme. Sie hört gern Jazz. Manchmal trifft sie spanische Freundinnen. Sie gehen dann zusammen in ein spanisches Restaurant. Ihre Haare sind schwarz und ihre Augen dunkelbraun. Sie hat eine durchschnittliche Figur und ist 154 cm gross. Sie trägt einen orangen Rock und ein violettes Top.

3) Was passt? Ordne zu.

- | | | | |
|----------------|-----------|-------------------|----------------|
| 1) die Grösse | 1) 176 cm | 5) das Alter | 8) Rumänisch |
| 2) das Gewicht | 4) blond | 6) der Zivilstand | 5) 19 Jahre |
| 3) die Augen | 2) 64 kg | 7) der Wohnort | 6) verheiratet |
| 4) die Haare | 3) grün | 8) die Sprache | 7) Fribourg |

4) Ergänze das Verb.

- | | |
|--|-------------------------|
| 1) Kommst du aus Südkorea? | Nein, aus China. |
| 2) <u>Wohnst</u> du in Rapperswil? | Nein, in Pfäffikon SZ. |
| 3) <u>Sprichst</u> du Englisch? | Nein, Chinesisch. |
| 4) <u>Hast</u> du Kinder? | Ja, einen Sohn. |
| 5) <u>Spielst</u> du gern Fussball? | Nein, lieber Pingpong. |
| 6) <u>Bist</u> du verheiratet? | Ja, seit 7 Jahren. |
| 7) <u>Möchtest</u> / <u>Trinkst</u> du einen Kaffee? | Nein, lieber einen Tee. |
| 8) <u>Arbeitest</u> du als Lehrer? | Nein, als Banker. |

5) Wann ist der Termin? Hör zu. Kreuz an.

- 1) Der Arzttermin von Frau Schmid ist am 22. April.
- 2) Das Reisebüro Hefti ist bis am 9. August geschlossen.
- 3) Im Restaurant gibt es am 14. Februar ein Spezialmenü.
- 4) Die Fahrprüfung von Lisa ist am 30. März.
- 5) Es gibt am 2. Oktober Livemusik und einen DJ.

6) Lies. Beantworte die Fragen.

- | | |
|-----------------------------------|--|
| 1) Wie heisst der Mann? | Er heisst Nag Tamsee. |
| 2) Woher kommt er? | Er kommt aus Thailand. |
| 3) Wann hat er Geburtstag? | Er hat am 5. März Geburtstag. |
| 4) Wie alt ist er? | Er ist 50 Jahre alt. (2025) |
| 5) Wie heisst seine Frau? | Seine Frau heisst Petra. |
| 6) Als was arbeitet er? | Er arbeitet als Grafiker. |
| 7) Hat er Geschwister? | Ja, er hat drei Schwestern. |
| 8) Wie viele Sprachen spricht er? | Er spricht drei Sprachen. |
| 9) Wohin fliegt er jedes Jahr? | Er fliegt mindestens einmal pro Jahr in sein Heimatland Thailand. |
| 10) Spricht er Schweizerdeutsch? | Nein, aber er versteht Schweizerdeutsch. |
| 11) Macht er Sport? | Ja, seine Hobbys sind Velofahren und Inlineskaten. |
| 12) Was trägt er? | Er trägt eine Brille, ein hellblaues T-Shirt und eine schwarze Hose. |

Lektion 22

A) Schau die Bilder an. Fragt und antwortet zu zweit.

Wann steht Aline auf?	Sie steht um 20 nach 6 auf.
Was macht Peter um 20 nach 6?	Er rasiert sich.
Wer geht um 20 vor 1 zum Zahnarzt?	Peter geht um 20 vor 1 zum Zahnarzt.
Wann wartet Peter auf den Bus?	Er wartet um <u>10 vor 11</u> auf den Bus.
Was macht Tina am Nachmittag?	Sie <u>kauft</u> Lebensmittel <u>ein</u> .
Wer arbeitet im Altersheim?	<u>Aline</u> arbeitet im Altersheim.

B) Hör zu. Kreuz an.

- a) Claudia ist verheiratet.
- b) Claudia steht jeden Tag um 7.45 Uhr auf.
- c) Claudia hat eine zweijährige Tochter.
- d) Marco ist 23 Jahre alt.
- e) Marco arbeitet von 8 bis 17 Uhr.
- f) Claudia kommt um 9.30 Uhr im Büro an.
- g) Marco geht dreimal pro Woche ins Fitnesscenter.
- h) Claudia kauft zweimal pro Woche im Supermarkt ein.
- i) Marco geht am Wochenende immer aus.
- j) Claudia sieht am Abend oft fern.

C) Schau die Internetseite an. Lies. Richtig oder falsch? Kreuz an.

- a) Das Rathaus öffnet jeden Tag um halb neun. falsch
- b) Das Rathaus hat unregelmässige Öffnungszeiten. richtig
- c) Am Samstagnachmittag ist das Rathaus geschlossen. richtig
- d) Am Donnerstag öffnet das Rathaus früher als der Supermarkt. richtig
- e) Das Rathaus schliesst manchmal später als der Supermarkt. falsch
- f) Am Sonntag kann man nicht im Supermarkt einkaufen. richtig
- g) Der Supermarkt macht am Montag und Freitag eine Mittagspause. falsch
- h) Am Samstag schliesst der Supermarkt früher als von Montag bis Freitag. richtig

D) Hausarbeiten. Ordne zu. Schreib.

den Müll rausbringen / einkaufen / Staub saugen / den Boden feucht aufnehmen / die Glühbirne austauschen

reparieren / die Kleider bügeln / den Rasen mähen / die Kleider waschen / das Geschirr abwaschen

die Kleider aufhängen / den Hund füttern / kochen / das Haus, die Wohnung putzen / den Boden wischen

Hausaufgaben Lektion 22

1) Was passt? Ordne zu.

- | | | | |
|--------------------|------------------------------|----------|-------------|
| 1) das Frühstück | 4) am Nachmittag | 6) an- | 8) stehen |
| 2) der Znüni | 5) zwischen 17.30 und 20 Uhr | 7) ein- | 6) fangen |
| 3) das Mittagessen | 2) am Vormittag | 8) auf- | 10) waschen |
| 4) der Zvieri | 1) am Morgen | 9) fern- | 7) kaufen |
| 5) das Abendessen | 3) zwischen 11 und 14 Uhr | 10) ab- | 9) sehen |

2) Hör zu und schreib die Uhrzeit.

- 1) 10 nach 3 2) 10 vor 1 3) halb 8 4) Viertel vor 5 5) 20 nach 10

3) Bilde die Sätze.

- 1) Ich schlafe am Sonntag aus. / Am Sonntag schlafe ich aus.
- 2) Er steht um 20 nach 6 auf. / Um 20 nach 6 steht er auf.
- 3) Daniel duscht sich jeden Morgen. / Jeden Morgen duscht sich Daniel.
- 4) Gehen wir am Abend aus?
- 5) Wie fühlst du dich heute?
- 6) Ich arbeite von 8 bis 17 Uhr. / Von 8 bis 17 Uhr arbeite ich.
- 7) Treffen wir uns beim Kino?
- 8) Die Leute steigen in den Zug ein.

4) Hör zu. Kreuz an.

- | | |
|--|---|
| 1) Herr Meier ruft <u>den Zahnarzt</u> an. | Der Termin ist <u>morgen um halb eins</u> . |
| 2) Herr Smirnow ruft <u>das Rathaus</u> an. | Der Termin ist <u>am 13. Juni um 11 Uhr</u> . |
| Seine Telefonnummer ist <u>045 712 13 12</u> . | Er kommt aus <u>Russland</u> . |

5) Konjugier die Verben.

	sich rasieren	sich schminken	sich fühlen
ich	rasiere mich	schminke mich	fühle mich
du	rasierst dich	schminkst dich	fühlst dich
er, sie, es	rasiert sich	schminkt sich	fühlt sich
wir	rasieren uns	schminken uns	fühlen uns
ihr	rasiert euch	schminkt euch	fühlt euch
sie, Sie	rasieren sich	schminken sich	fühlen sich

	aufstehen	einkaufen	ausschlafen
ich	stehe auf	kaufe ein	schlafe aus
du	stehst auf	kaufst ein	schläfst aus
er, sie, es	steht auf	kauft ein	schläft aus
wir	stehen auf	kaufen ein	schlafen aus
ihr	steht auf	kauft ein	schlauft aus
sie, Sie	stehen auf	kaufen ein	schlafen aus

6) Öffnungszeiten. Lies. Ergänze die Präpositionen: von / bis / um / am / im

In der Schweiz haben die Supermärkte meistens von halb 8 bis 20 Uhr geöffnet. Am Samstag schliessen sie gewöhnlich schon um 17 Uhr. Am Sonntag haben sie geschlossen. Man kann dann nur an Bahnhöfen oder Tankstellen Lebensmittel einkaufen.

Restaurants haben oft am Montag Ruhetag. Viele Restaurants schliessen am Nachmittag und machen eine lange Pause. In den meisten Restaurants kann man am Abend nur bis 22 Uhr etwas zu essen bestellen. Polizeistunde ist um Mitternacht. Nur Bars, Discos oder Restaurants mit einer Bewilligung dürfen in der Nacht geöffnet bleiben.

Die Durchschnittsschweizer frühstücken um halb 8, essen um 12 zu Mittag und um 18 Uhr zu Abend. Um 9 oder 10 Uhr am Vormittag gibt es für die Kinder und die „Hungrigen“ einen Znüni und um 4 am Nachmittag den Zvieri. Das sind kleine Zwischenmahlzeiten. Man isst dann eine Frucht, ein belegtes Brötchen oder ein Stück Kuchen.

Banken, Verwaltungen, Versicherungen, Arztpraxen oder Behördenstellen haben am Wochenende geschlossen. Läden und Geschäfte öffnen meist nur am Samstag. Im Juli haben die Schüler und Studenten mehr als einen Monat Ferien. Im Frühling und im Herbst gibt es je zwei Wochen Ferien und an Weihnachten und im Februar nochmals zwei. Ein normaler Angestellter hat im Jahr 4 bis 5 Wochen Ferien.

Lektion 23

A) Tiere. Sieh den Film an. Ergänze die Artikel. Verbinde.

- | | |
|----------------|-------------------------|
| a) Die Katze | c) kann schnell rennen. |
| b) Der Fisch | d) gibt Milch. |
| c) Das Pferd | f) bellt laut. |
| d) Die Kuh | b) kann schwimmen. |
| e) Das Huhn | a) spielt gern. |
| f) Der Hund | h) kann fliegen. |
| g) Das Schwein | g) frisst viel. |
| h) Der Vogel | i) hat Wolle. |
| i) Das Schaf | e) legt Eier. |

B) Sieh den Film an. Was passt? Ergänze die Adjektive.

- | | |
|---|---|
| a) Das Pferd ist schneller als die Katze. | d) Der Hund ist <u>am schnellsten</u> . |
| b) Die Kuh ist <u>schwerer als</u> das Schwein. | e) Der Elefant ist <u>am schwersten</u> . |
| c) Der Vogel ist <u>kleiner als</u> das Huhn. | f) Die Maus ist <u>am kleinsten</u> . |

C) Logik. Lies. Ergänze die Angaben.

Gewicht:	76 kg	90 kg	92 kg	78 kg
Alter:	52 Jahre	60 Jahre	28 Jahre	30 Jahre
Name:	Philip	Hanspeter	Arnold	Martin
Beruf:	Anwalt	Lehrer	Mechaniker	arbeitslos
Wohnort:	Basel	Zürich	Genf	Bern
Haustier:	Hund(e)	Vogel	Katze	Maus

D) Schau die Bilder und Informationen an. Ergänze. Das Kleid ist teurer als die Bluse.

Das Kleid ist teurer als die Bluse. Die Stiefel sind am teuersten.

Das Hemd ist günstiger als der Pullover. Das T-Shirt ist am günstigsten.

In Kairo ist es heisser als in Sydney. In Rio ist es am heissesten.

In Paris ist es kälter als in Wien. In Berlin ist es am kältesten.

Michael ist jünger als Sara. Anna ist am jüngsten.

Hans ist älter als Erika. Max ist am ältesten.

Die Kiwi hat mehr Vitamin C als die Zitrone. Die Peperoni hat am meisten Vitamin C.

Kanada ist grösser als China. Russland ist am grössten.

E) Ergänze die Tabelle.

teuer	teurer	am teuersten	jung	jünger	am jüngsten
günstig	günstiger	am günstigsten	alt	älter	am ältesten
heiss	heisser	am heissesten	viel	mehr	am meisten
kalt	kälter	am kältesten	gross	grösser	am grössten

F) Sprecht die Varianten.

- Trinkst du gern Tee?
- Nein, ich mag **keinen** Tee. Ich trinke lieber Kaffee.

- Trinkst du gern Mineralwasser ohne Kohlensäure?
- Nein, ich mag kein Mineralwasser ohne Kohlensäure. Ich trinke lieber Mineralwasser mit Kohlensäure

- Trinkst du gern Cola?
- Nein, ich mag **keine** Cola. Ich trinke lieber Saft.

- Isst du gern Reis?
- Nein, ich mag **keinen** Reis. Ich esse lieber Spaghetti.

- Isst du gern Käse?
- Nein, ich mag **keinen** Käse. Ich esse lieber Wurst.

- Isst du gern Früchte?
- Nein, ich mag **keine** Früchte. Ich esse lieber Gemüse.

G) Lies. Ergänze die Sätze.

- a) Fisch und Früchte sind am gesündesten.
- b) Die St. Galler Würste schmecken am besten.
- c) Die Schweizer essen am liebsten Schweinefleisch.
- d) Ich möchte abnehmen und mich gesünder ernähren. Deshalb esse ich mehr Früchte und Gemüse und weniger Kartoffeln, Reis oder Teigwaren.
- e) Bioprodukte schmecken besser. Sie sind nicht viel teurer.
- f) Die Schweizer, die Deutschen und die Österreicher essen gern Kartoffeln.
- g) Das Essen in Spanien ist scharf, aber die Mexikaner essen noch schärfer. Die Thailänder mögen ihr Essen am schärfsten.

H) Kleines Quiz der Schweiz. Kreuz an.

- a) Welcher Berg ist am höchsten? die Dufourspitze
- b) Welche Stadt hat die meisten Einwohner? Zürich
- c) Welches Tier essen die Schweizer am liebsten? das Schwein
- d) Welcher See ist am grössten? der Bodensee
- e) Welches Land ist kleiner als die Schweiz? Liechtenstein
- f) Welcher Fluss ist am längsten? der Rhein

I) Hör zu. Ergänze die Angaben. Vergleiche die Personen.

Name	Asha Bath	Erik Olsen	Arti Suharto
Herkunft	Indien	Schweden	Indonesien
Alter	31 Jahre	29 Jahre	34 Jahre
Sprachen	3	3	4
Deutsch seit	2 Jahren	6 Monaten	3 Monaten
Grösse	167 cm	186 cm	164 cm
Gewicht	60 kg	88 kg	55 kg
tanzen?	sehr gut	nicht so gut	gut
schwimmen?	nicht	sehr gut	nicht sehr gut
Lieblingessen?	Kuchen	Pizza	Gemüse
aufstehen?	um 3 Uhr	um halb 7 (6.30 Uhr)	um 10 Uhr

Hausaufgaben Lektion 23

1) Was passt? Beschreib die Tiere.

(mehrere Antworten möglich)

Die Stechmücke ist ein Insekt. Sie sticht die Menschen und trinkt Blut. Sie kann fliegen

Die Ente kann tauchen, schwimmen und fliegen. Sie hat Federn. Die Ente kann man essen.

Das Eichhörnchen frisst Nüsse und lebt im Wald. Es kann klettern.

Der Hase ist Vegetarier. Er ist scheu, schnell und springt weit. Er hat lange Ohren.

Die Ameise ist ein Insekt. Sie hat eine grosse Familie. Sie ist stark und lebt im Wald.

Das Reh lebt im Wald. Es ist Vegetarier und scheu. Das Reh kann man essen.

Die Spinne ist ein Insekt. Sie baut ein Netz, hat 8 Beine und ist manchmal giftig.

Der Fuchs lebt im Wald und frisst Fleisch. Er ist schlau und kann gut hören.

2) Rekorde. Was passt? Ergänz.

1) Der Gepard rennt am schnellsten.

6) Die Giraffe ist am höchsten.

2) Wo der Pinguin lebt, ist es am kältesten.

7) Das Stinktier stinkt am meisten.

3) Der Affe klettert am besten.

8) Das Krokodil ist am gefährlichsten.

4) Der Schmetterling ist am farbigsten.

9) Die Schildkröte lebt am längsten.

5) Das Känguru springt am weitesten.

10) Der Elefant ist am schwersten.

3) Tiere. Singular-Plural. Ergänz den Singular und den richtigen Artikel.

1) die Giraffe – die Giraffen

8) der Elefant – die Elefanten

2) das Stinktier – die Stinktiere

9) das Reh – die Rehe

3) das Känguru – die Kängurus

10) der Fisch – die Fische

4) die Kuh – die Kühe

11) die Maus – die Mäuse

5) das Huhn – die Hühner

12) der Fuchs – die Füchse

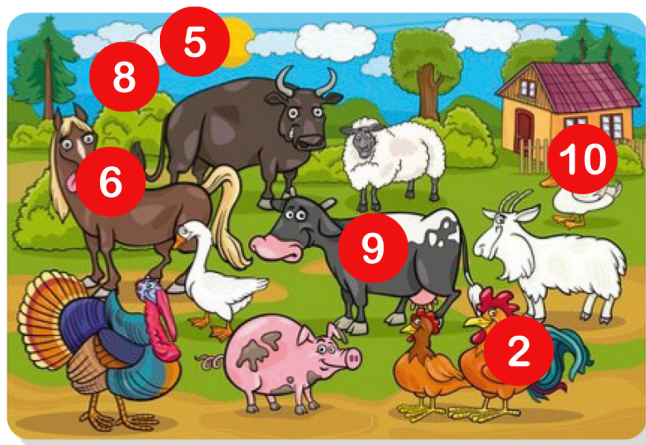
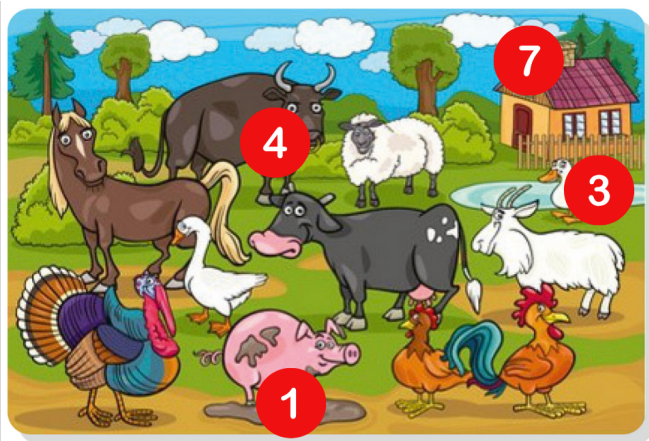
6) die Schildkröte – die Schildkröten

13) der Vogel – die Vögel

7) der Pinguin – die Pinguine

14) der Affe – die Affen

4) Findest du die 10 Unterschiede? Markier sie auf dem Bild.



5) Schreib die Gegenteile auf. Bilde Paare.

gross \neq klein

alt \neq jung

kalt \neq heiss

laut \neq leise

langsam \neq schnell

schwer \neq leicht

Lektion 24

B) Lies. Was passt? Ordne zu. (→ A)

- c)
- i)
- e)
- b)
- g)
- d)
- f)
- a)
- h)

C) Ergänze die Sätze. (→ A, B)

- a) Der Rheinfall ist ein Wasserfall im Nordosten der Schweiz.
- b) Der Lago Maggiore / Luganersee ist ein See zwischen der Schweiz und Italien.
- c) Die Aare ist der Fluss, der um die Altstadt von Bern fließt.
- d) Das Matterhorn ist ein Berg im Süden der Schweiz.
- e) Graubünden ist ein Kanton in den Alpen im Osten der Schweiz.
- f) Zürich ist mit circa 450 000 Einwohnern die grösste Stadt der Schweiz.
- g) Bern ist die Hauptstadt der Schweiz und dort ist das Bundeshaus.
- h) Der Gotthardtunnel ist mit 57 km der längste Tunnel der Schweiz.
- i) Frankreich ist das Nachbarland im Westen der Schweiz.
- j) Im Kanton Tessin spricht man Italienisch.

D) Die Wetterprognose von heute. Ergänze die Sätze.

- a) Am Abend ist es heute noch zwischen 19 und 18 °C warm.
- b) Am Morgen scheint die Sonne.
- c) Es gibt am Nachmittag Wolken.
- d) Um 15 Uhr ist es am wärmsten.
- e) Die Sonne geht heute um 19.13 Uhr unter.
- f) In der Nacht ist es heute stark bewölkt.

E) Wochenprognose. Kreuz an.

- a) Die Sonne scheint am Montag, Donnerstag und Sonntag.
- b) Es regnet am Donnerstag.
- c) Es windet am Dienstag und Samstag.
- d) Am Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag ist es bewölkt.
- e) Es gibt am Freitag Schnee.
- f) Es gibt am Sonntag ein Gewitter.

F) Hör zu. Ordne zu.

der Frühling

März, April, Mai

warm

die Blume(-n)

Velo fahren

der Spargel(-n)

der Sommer

Juni, Juli, August

heiss, die Sonne scheint

baden

der Rock(“-e)

der Salat(-e)

der Winter

Dezember, Januar, Februar

kalt, der Schnee

das Fondue(-s), das Raclette(-s)

der Baum(“-e)

der Schal(-s), Ski fahren

der Herbst

September, Oktober, November

der Regen, der Wind

das Blatt(“-er)

wandern

der Pilz(-e)

G) Die Schweiz ist klein, aber oho! Lies. Ergänze die Wörter. Hör zu.

Die Schweiz liegt in der Mitte von Europa. Die Nachbarländer sind im Norden Deutschland, im Osten Liechtenstein und Österreich, im Süden Italien und im Westen Frankreich. Deshalb gibt es vier Landessprachen. Die meisten Leute sprechen in der Schweiz Deutsch. Aber das Deutsch ist anders als in Deutschland und Österreich. Die Schweizer sprechen Schweizerdeutsch, und das in vielen unterschiedlichen Dialekten. Jede Region hat ihren typischen Dialekt. Alle Leute schreiben und lesen aber auf Hochdeutsch. Das ist die Amtssprache der Deutschschweiz und man spricht sie auch im Deutschkurs. Circa ein Viertel aller Einwohner der Schweiz spricht Französisch. Im Kanton Tessin spricht man Italienisch und im Kanton Graubünden sprechen einige Einwohner noch Rätoromanisch (ca. 0,5 %). Die Schweiz hat mehr als 8 Millionen Einwohner. Davon sind circa 24 Prozent Ausländer. Deshalb hört man oft noch viele andere Sprachen.

Die Schweiz ist nur circa 40 000 km² gross. Die Alpen bedecken etwa ein Drittel der Schweiz. Die Landschaft ist schön. Es gibt viele Berge, Wälder, Seen, Flüsse, Wiesen und Felder. Es gibt kein Meer, keine Strände und keine Wüste.

Die Schweiz ist klein. Trotzdem hat sie 26 Kantone. Die Hauptstadt ist Bern. Dort steht das Bundeshaus. Im Bundeshaus sind das Parlament und die Regierung. Das politische System der Schweiz ist eine direkte Demokratie. Viermal im Jahr können alle Schweizer über neue Gesetze oder Änderungen abstimmen.

Der öffentliche Verkehr funktioniert sehr gut. Mehr als zwei Millionen Menschen benutzen täglich den Zug, das Tram oder den Bus. Die Schweiz ist reich und ihre Wirtschaft ist stark. Es gibt viele internationale Konzerne, die in der Schweiz Steuern bezahlen. Die Schweiz ist berühmt für den Käse, die Schokolade, die Uhren, die Pharmaindustrie, die Lebensmittelkonzerne und die Banken. Die Schweizer sind pünktlich, ordentlich, genau und sparsam. Die Arbeitslosenquote ist tief und die Schulbildung ist für alle Einwohner fast gleich.

Hausaufgaben Lektion 24

1) Die Nachbarländer. Was passt? Ordne zu (→ Lies G)

5) Liechtenstein 3) Italien 1) Deutschland 4) Österreich 2) Frankreich

2) Ordne die Oberbegriffe zu. Ergänze die Sätze. (→ Lies G)

- 1) die Bevölkerung: Die Schweiz hat mehr als 8 Millionen Einwohner.
- 2) die Fläche: Die Schweiz ist circa 40 000 km² gross.
- 3) die Landschaft: Es gibt viele Berge, Wälder, Wiesen, Seen und Flüsse, aber keine Wüste, Strände und kein Meer.
- 4) die Politik: Die Schweiz ist eine direkte Demokratie. Es gibt 7 Bundesräte.
- 5) das Klima: Im Winter ist es kalt und es gibt Schnee. Im Sommer ist es warm und manchmal heiss. Die Sonne scheint oft. Im Herbst ist es meistens kühl, regnerisch und windig. Im Frühling wird es wärmer und die Blumen blühen.
- 6) die Landessprachen: Die meisten Leute sprechen in der Schweiz Deutsch, circa ein Viertel spricht Französisch und im Kanton Tessin spricht man Italienisch.
- 7) das Essen: Bekannte Spezialitäten sind zum Beispiel Raclette, Fondue oder Rösti. Die Schweiz ist berühmt für die Schokolade und den Käse.
- 8) Die Hauptstadt ist Bern. Dort steht das Bundeshaus.
- 9) die Wirtschaft: Nestlé, Roche, Novartis, UBS, Swatch, Lindt & Sprüngli ...

3) Ergänze: im, am, um

- | | |
|--|---|
| 1) Im Herbst sammle ich oft Pilze. | 5) Treffen wir uns <u>am</u> Nachmittag im Café? |
| 2) <u>Am</u> Mittwoch habe ich einen Arzttermin. | 6) Der Deutschkurs beginnt <u>um</u> halb zwei. |
| 3) Der Bus kommt <u>um</u> 14.05 Uhr. | 7) <u>Am</u> 1. August ist der Nationalfeiertag. |
| 4) <u>Im</u> Frühling blühen die Blumen. | 8) <u>Im</u> April macht das Wetter, was es will. |

4) Hör zu. Was stimmt nicht? Streich durch und korrigiere.

am Montag: warm passt nicht → kühl (15°C)

am Dienstag: Wind passt nicht → wenig Wolken

am Mittwoch: Gewitter passt nicht → Wind

am Donnerstag: bewölkt/sonnig passt nicht

5) Verrücktes Wetter in Österreich. Schau die Karte an. Ergänze die Sätze.

- 1) In Innsbruck ist es warm und leicht bewölkt.
- 2) In Klagenfurt gibt es ein Gewitter.
- 3) In Wien ist es kalt und es schneit.
- 4) Im Nordosten gibt es Schnee.
- 5) In Graz scheint die Sonne.
- 6) Im Süden ist es heiss.
- 7) In Linz regnet es und es ist kühl.
- 8) In Salzburg ist es kühl und stark bewölkt.

6) Die Landschaft. Was passt? Schreib.

die Wiese
die Wiesen

das Meer
die Meere

der Strand
die Strände

der Wald
die Wälder

der Fluss
die Flüsse

der Berg
die Berge

der See
die Seen

die Wüste
die Wüsten

Lektion 25

A) Wohin gehen die Personen? Ordne zu.

- | | |
|----------------------------------|-----------------------------------|
| a) Marco geht in den Supermarkt, | a) weil er Lebensmittel braucht. |
| b) Tina geht ins Restaurant, | c) weil er lernen muss. |
| c) Michael geht in die Schule, | d) weil sie Schuhe kaufen möchte. |
| d) Aline geht in den Schuhladen, | e) weil sie Kopfschmerzen hat. |
| e) Lisa geht in die Apotheke, | f) weil er einen Film sehen will. |
| f) Hans geht ins Kino, | b) weil sie Hunger und Durst hat. |

B) Hör zu. Kreuz an. Ergänze Alines Agenda.

Aline geht heute Dienstag ...

- | | |
|--|--|
| <input checked="" type="checkbox"/> in den Deutschkurs. | <input checked="" type="checkbox"/> ins Fitnesscenter. |
| <input checked="" type="checkbox"/> in den Coiffeursalons. | <input checked="" type="checkbox"/> ins Café. |
| <input checked="" type="checkbox"/> zur Post. | <input checked="" type="checkbox"/> ins Restaurant. |

Agenda:

8.00–10.00 Uhr: Deutschkurs

ca. 10.00 Uhr: Post

ca. 12.00 Uhr: Restaurant

14.30 Uhr: Coiffeursalons

16.15 Uhr: Café

19.00 Uhr: Fitnesscenter

C) Hör zu. Kreuz an.

- a) Wohin möchte Nicole nach der Schule gehen?
 ins Café
- b) Warum kann Claudio nicht mitkommen? Er kann nicht mitkommen, ...
 weil er noch arbeiten muss.
- c) Warum kommt Tina nicht mit? Sie kommt nicht mit, weil ...
 sie zum Zahnarzt geht.
- d) Wohin geht Marco? Er geht ...
 in den Supermarkt.

e) Marco kocht heute Abend etwas für ...

seine Eltern.

f) Erik geht heute nach der Schule ...

ins Fitnesscenter.

D) Hör zu. Sprecht die Varianten. Schreib.

Marco: Ich möchte einen Ausflug nach Luzern machen. Kommst du mit?

Balu: Ja, gute Idee. Wann willst du ihn denn machen?

Marco: Am Donnerstag?

Balu: Nein, dann kann ich leider nicht.

Marco: Warum nicht?

Balu: Weil ich nicht frei **habe**.

Marco: Ich möchte einen Ausflug nach Luzern machen. Kommst du mit?

Balu: Ja, gute Idee. Wann willst du ihn denn machen?

Marco: Nächste Woche?

Balu: Nein, dann kann ich leider nicht.

Marco: Warum nicht?

Balu: Weil ich dann in den Ferien **bin**.

Marco: Ich möchte einen Ausflug nach Luzern machen. Kommst du mit?

Balu: Ja, gute Idee. Wann willst du ihn denn machen?

Marco: Am 22. Juni?

Balu: Nein, dann kann ich leider nicht.

Marco: Warum nicht?

Balu: Weil ich dann einen Arzttermin **habe**.

Marco: Ich möchte einen Ausflug nach Luzern machen. Kommst du mit?

Balu: Ja, gute Idee. Wann willst du ihn denn machen?

Marco: Morgen?

Balu: Nein, dann kann ich leider nicht.

Marco: Warum nicht?

Balu: Weil das zu kurzfristig **ist**.

Marco: Ich möchte einen Ausflug nach Luzern machen. Kommst du mit?

Balu: Ja, gute Idee. Wann willst du ihn denn machen?

Marco: Am Dienstag?

Balu: Nein, dann kann ich leider nicht.

Marco: Warum nicht?

Balu: Weil ich dann arbeiten **muss**.

Marco: Ich möchte einen Ausflug nach Luzern machen. Kommst du mit?

Balu: Ja, gute Idee. Wann willst du ihn denn machen?

Marco: Im Dezember?

Balu: Nein, dann kann ich leider nicht.

Marco: Warum nicht?

Balu: Weil es mir dann zu kalt **ist**.

Marco: Ich möchte einen Ausflug nach Luzern machen. Kommst du mit?

Balu: Ja, gute Idee. Wann willst du ihn denn machen?

Marco: Nächstes Wochenende?

Balu: Nein, dann kann ich leider nicht.

Marco: Warum nicht?

Balu: Weil wir dann Besuch **haben**.

Marco: Ich möchte einen Ausflug nach Luzern machen. Kommst du mit?

Balu: Ja, gute Idee. Wann willst du ihn denn machen?

Marco: Am 8. April?

Balu: Nein, dann kann ich leider nicht.

Marco: Warum nicht?

Balu: Weil meine Frau dann Geburtstag **hat**.

E) Wohin? Welches Verb passt? Kreuz an.

- a) Tina stellt die Blumen ans Fenster.
- b) Tina legt das Heft auf den Tisch.
- c) Tina stellt den Besen an die Wand.
- d) Tina stellt das Buch ins Bücherregal.
- e) Tina hängt das Bild an die Wand.
- f) Tina legt den Teppich auf den Boden.
- g) Tina stellt die Tasse ins Abwaschbecken.
- h) Tina stellt/legt die Tasche neben den Schrank.
- i) Tina hängt das Kleid an den Kleiderständer.

F) Michael räumt auf. Ergänze.

- a) Michael hängt das Bild an die Wand.
- b) Michael stellt die Lampe zwischen das Regal und das Bett.
- c) Michael legt das Handy auf den Schreibtisch.
- d) Michael hängt das T-Shirt in den Kleiderschrank.
- e) Michael stellt die Bücher ins Regal.
- f) Michael legt das Kissen aufs Bett.
- g) Michael stellt den Abfalleimer unter den Schreibtisch.
- h) Michael legt den Teppich auf den Boden.

G) Was fragen und antworten die Personen? Verbinde. Hör zu.

Bild 1: Entschuldigung, junger Mann. Ist dieser Platz hier noch frei? Kann ich mich auf diesen Platz hier setzen? – Selbstverständlich. Entschuldigen Sie. Ich nehme die Einkäufe sofort auf meine Beine.

Bild 2: Entschuldigung. Ich muss nach Winterthur fahren. Können Sie mir sagen, welchen Zug ich nehmen soll? – Nehmen Sie diesen Zug dort. Er fährt in 10 Minuten.

Bild 3: Wie findest du diese Hose? – Ich glaube, dass sie ein bisschen zu kurz ist. Geh doch in die Umkleidekabine und zieh sie mal an.

H) Die Umfrage. Hör zu. Ergänze. Setz die Begriffe in die Tabelle ein.

Lisa: Ich brauche ein Shampoo und eine Handcreme. Ich mache Sport.

Sara: Ich kaufe eine Hose. Ich gehe ins Restaurant und ins Kino.

Peter: Ich kaufe einen Computer, ein Medikament und ein Skateboard.

Erika: Ich kaufe ein Bett und Lebensmittel.

Wohnen	Unterhaltung	Kosmetik	Hobby
das Bett	das Restaurant das Kino	das Shampoo die Handcreme	Sport machen das Skateboard
Gesundheit	Ernährung	Kleidung	Technik
das Medikament	die Lebensmittel	die Hose	der Computer

J) Hör zu. Sprecht die Varianten.

- Wie viel kostet **die** Lampe hier?
- Welche Lampe meinen Sie?
- Ich meine diese Lampe hier.
- **Sie** kostet 98 Franken.
- Warum ist **sie** so teuer?
- Weil **sie** am hellsten ist.

- Wie viel kostet **der** Laptop hier?
- Welchen Laptop meinen Sie?
- Ich meine diesen Laptop hier.
- **Er** kostet 1378 Franken.
- Warum ist **er** so teuer?
- Weil **er** am modernsten ist.

- Wie viel kostet **das** Bild hier?

- Welches **Bild** meinen Sie?

- Ich meine dieses **Bild** hier.

- **Es** kostet 453 Franken.

- Warum ist **es** so teuer?

- Weil **es** am schönsten ist.

- Wie viel kostet **der** Fernseher hier?

- Welchen **Fernseher** meinen Sie?

- Ich meine diesen **Fernseher** hier.

- **Er** kostet 2249 Franken.

- Warum ist **er** so teuer?

- Weil **er** am grössten ist.

Hausaufgaben Lektion 25

1) Ergänz die Artikel. Bilde die Pluralform.

- | | |
|---|--|
| 1) der Supermarkt – die Supermärkte | 6) das Restaurant – die Restaurants |
| 2) der Kleiderladen – die Kleiderläden | 7) die Universität – die Universitäten |
| 3) das Schwimmbad – die Schwimmbäder | 8) die Schule – die Schulen |
| 4) die Bushaltestelle – die Bushaltestellen | 9) der Park – die Parks |
| 5) das Möbelgeschäft – die Möbelgeschäfte | 10) das Kino – die Kinos |

2) Was passt zusammen? Ordne zu.

- | | | | |
|------------------------|--------------|-------------------|---------------|
| 1) das Einkaufszentrum | 4) schwimmen | 5) die Tankstelle | 6) das Geld |
| 2) der Bahnhof | 3) das Paket | 6) die Bank | 8) die Bilder |
| 3) die Post | 1) shoppen | 7) das Büro | 5) das Auto |
| 4) das Hallenbad | 2) der Zug | 8) das Museum | 7) arbeiten |

3) Bilde die Sätze.

- 1) Wohin geht ihr in die Ferien?
- 2) Wir fahren in die Berge.
- 3) Was machst du am Abend?
- 4) Ich gehe in die Disco.
- 5) Kommst du ins Café mit? / Kommst du mit ins Café?
- 6) Ich habe heute keine Zeit.
- 7) Fährt der Bus ins Stadtzentrum?
- 8) Entschuldigung, ich weiss es nicht.

4) Wohin gehst du und was machst du dort? Ordne zu. Ergänz.

- | | |
|---------------------------------------|----------------------------|
| 1) Ich gehe ins Schlafzimmer und | 6) giesse die Blumen. |
| 2) Ich gehe <u>in die</u> Küche und | 4) schaue auf die Strasse. |
| 3) Ich gehe <u>in den</u> Keller und | 2) koche das Abendessen. |
| 4) Ich gehe auf den Balkon und | 7) lerne für die Schule. |
| 5) Ich gehe <u>ins</u> Wohnzimmer und | 3) hole eine Flasche Wein. |

6) Ich gehe in den Garten und

5) setze mich aufs Sofa und sehe fern.

7) Ich gehe ins Büro und

1) lege mich aufs Bett.

5) Schreib die Antwort mit der Konjunktion „weil“.

1) Weil ich krank bin.

2) Weil mein Zug Verspätung hatte.

3) Weil die Toilette verstopft ist.

4) Weil ich gestern tanzen war.

5) Weil die Kinder schon schlafen.

6) Weil „Haus“ ein Substantiv ist.

7) Weil ich nervös bin.

8) Weil ich noch arbeiten muss.

6) Hör zu. Verbinde. Sprecht.

1) Welcher

4) Farbe steht mir?

2) Welches

3) Schuhe gefallen dir besser?

3) Welche

2) Kleid ist schöner?

4) Welche

5) Mantel würdest du kaufen?

5) Welchen

1) Pullover ist günstiger?

7) Ergänz. Kreuz an.

1) Welcher Schlüssel passt ins Schloss? (1)

2) Welches Auto fährt am schnellsten? (3)

3) Welche Frucht ist am süssesten? (1)

4) Welcher Stuhl ist am bequemsten (3)

5) Welcher Zug fährt nach Zürich? (3)

Lektion 26

C) Ordne die Bilder und schreib die Verben aus dem Text dazu.

- 1) Geh in den Keller und hol zwei Zwiebeln!
- 2) Wasch dir die Hände.
- 3) Schneide die Zwiebeln in kleine Stücke!
- 4) Bring mir die geschnittenen Zwiebeln!
- 5) Gib sie hier in die Pfanne!
- 6) Räum bitte die Abwaschmaschine aus!

D) Schreib die Sätze im Imperativ.

- | | |
|---|-----------------------------------|
| a) Du kaufst den Pullover. | Kauf den Pullover! |
| b) Du wartest noch 5 Minuten auf mich. | Warte noch 5 Minuten auf mich! |
| c) Du rufst mich heute Abend an. | Ruf mich heute Abend an! |
| d) Du fragst Rita nach der Telefonnummer. | Frag Rita nach der Telefonnummer! |
| e) Du nimmst eine Tablette. | Nimm eine Tablette! |
| f) Du antwortest mir sofort. | Antworte mir sofort! |
| g) Du schreibst mir später. | Schreib mir später! |
| h) Du wäschst das Geschirr ab. | Wasch das Geschirr ab! |
| i) Du hast keine Angst. | Hab keine Angst! |

E) Welcher Ratschlag passt? Verbinde.

- | | |
|---|--|
| Ich habe Kopfschmerzen. | Nimm (doch) eine Tablette! |
| Ich vermisse eine Familie. | Ruf sie (doch) an! |
| Ich habe Durst! | Trink (doch) ein Glas Wasser! |
| Mein Auto ist kaputt! | Bring es (doch) zu einem Mechaniker! |
| Ich kann nicht so gut Deutsch sprechen. | Mach (doch) einen Deutschkurs bei der Hallo Deutschschule! |
| Meine Wohnung ist zu klein. | Such (doch) eine neue Wohnung! |
| Meine Schuhe sind kaputt. | Kauf (doch) neue Schuhe! |
| Ich kann nicht gut schlafen. | Mach (doch) mehr Sport! |

G) Hör den Dialog. Was sagt der Arzt? Verbinde.

Ich gebe Ihnen ein Medikament.	Nehmen Sie das Medikament zweimal pro Tag!
Sie sollten sich mehr bewegen.	Gehen Sie jeden Tag 30 Minuten spazieren!
Sie sind im Moment leicht erkältet.	Trinken Sie deshalb viel Tee!
Ich gebe Ihnen einen Hustensaft.	Nehmen Sie jeden Abend einen grossen Löffel davon!
Ich habe empfohlen, spazieren zu gehen.	Ziehen Sie sich dabei warm an!
Es ist schon kalt draussen.	Tragen Sie einen Schal und eine warme Jacke!
Ich wünsche Ihnen gute Besserung.	Werden Sie schnell gesund!

H) Gib formelle Ratschläge.

- a) Entschuldigen Sie, wie komme ich zum Hauptbahnhof?
Nehmen Sie das Tram Nr. 13!
- b) Entschuldigen Sie, wo kann ich hier ein Billett kaufen?
Lösen Sie ein Billett am Automaten dort.
- c) Entschuldigung, wo ist die Motorenstrasse?
Gehen Sie geradeaus und an der zweiten Kreuzung nach rechts.
- d) Entschuldigen Sie, welche Deutschkurse kann ich hier machen? Wie viel kostet es?
Sprechen Sie mit der Sekretärin!
- e) Ein Mann hat gerade meine Handtasche gestohlen!
Rufen Sie sofort die Polizei an!
- f) Ich muss um 14 Uhr in Luzern sein. Wann soll ich mit dem Auto abfahren?
Fahren Sie um 13.15 Uhr ab!

I) Schau zu. Was sagt die Lehrerin?

Wartet, Kinder!

Geht sofort zurück an eure Plätze!

Setzt euch auf eure Stühle und seid ruhig!

Hört jetzt gut zu!

Nehmt eure Stifte und schreibt eure Namen auf das Blatt!

Kommt dann nach vorne und gebt mir den Test ab!

Ja, geht jetzt in die Pause!

J) Gib einer Gruppe diese Anweisungen.

- a) Öffnet das Buch auf Seite 76!
- b) Schaut das Foto an!
- c) Lest den Dialog zu zweit!
- d) Übersetzt die Wörter mit dem Wörterbuch!
- e) Räumt das Zimmer auf!
- f) Kommt mit!
- g) Schreibt die Sätze im Imperativ!
- h) Macht jeden Tag die Hausaufgaben! / Macht die Hausaufgaben jeden Tag!

K) Gib deiner Klasse Anweisungen.

(mehrere Antworten möglich)

Schlaft auf dem Tisch!

Öffnet das Buch auf Seite 5!

Steht auf!

Nehmt einen Stift in die Hand!

Schaut auf die Uhr!

Klatscht in die Hände!

Legt die Füße auf den Tisch!

Hausaufgaben Lektion 26

1) Welche Imperativ-Form ist das? Verbinde.

1) Fragen Sie den Kontrolleur dort!	formell (Sie-Form)
2) Nimm deine Jacke mit!	informell (du-Form)
3) Kommen Sie mit!	formell (Sie-Form)
4) Lacht nicht!	Plural (ihr-Form)
5) Lies den Text!	informell (du-Form)
6) Hört sofort auf!	Plural (ihr-Form)
7) Informieren Sie sich im Internet!	formell (Sie-Form)
8) Sei kein Idiot!	informell (du-Form)
9) Streitet nicht!	Plural (ihr-Form)
10) Räum dein Zimmer auf!	informell (du-Form)
11) Warten Sie hier!	formell (Sie-Form)
12) Schneide mir auch ein Stück Kuchen ab, bitte.	informell (du-Form)
11) Schicken Sie mir die Rechnung bitte per E-Mail.	formell (Sie-Form)
12) Wasch bitte das Geschirr ab.	informell (du-Form)
13) Bringt die Teller bitte in die Küche.	Plural (ihr-Form)
14) Stell das Glas auf den Tisch, bitte.	informell (du-Form)

2) Wie heissen die Verben bei Nr. 1? Schreib sie im Infinitiv.

1) fragen	7) informieren	13) schicken
2) mitnehmen	8) sein	14) abwaschen
3) mitkommen	9) streiten	15) bringen
4) lachen	10) aufräumen	16) stellen
5) lesen	11) warten	
6) aufhören	12) abschneiden	

3) Hör zu. Wer sagt das?

Ordne die Sätze den Personen zu: Marco (M), Stefan (S), Lehrerin (L)

M Nimm dir einen eigenen Stift!

L Hört auf zu streiten!

S Gib ihn mir zurück!

M Schauen Sie!

M Geh weg!

L Such deinen Stift!

S Sagen Sie ihm, er soll meinen Stift zurückgeben!

L Lass Marco in Ruhe!

4) Schreib die Sätze im Imperativ (informell).

1) Lass mich in Ruhe!

2) Ruf mich heute Abend an!

3) Schreib mir eine E-Mail!

4) Warte auf mich!

5) Gib mir den Schlüssel!

6) Geh zum Arzt!

7) Iss!

8) Mach die Hausaufgaben jeden Tag!

9) Fahr mit dem Zug!

10) Hab keine Angst!

11) Werde endlich erwachsen!

12) Sei nicht traurig!

5) Schreib die Sätze im Imperativ (Plural, ihr-Form).

1) Nehmt das Tram Nr. 4!

2) Übt die Vokabeln jeden Tag!

3) Nehmt ein Wörterbuch mit!

4) Fragt den Lehrer!

5) Diskutiert über kulturelle Unterschiede!

6) Ruft uns später an!

7) Wartet auf mich!

8) Fangt mit dem Test an!

6) Gib Ratschläge im Imperativ (formell).

- a) Entschuldigen Sie, ich möchte etwas über die Schweizer Geschichte lernen.
Gehen Sie ins Landesmuseum neben dem Hauptbahnhof!
- b) Entschuldigen Sie, wie komme ich am schnellsten nach Thalwil?
Fahren Sie mit dem Tram zum Bahnhof und nehmen Sie dann den Zug!
- c) Entschuldigen Sie, wann kommt dieser Bus in Schlieren an?
Fragen Sie den Busfahrer!

Lektion 27

A) Was ist heute Morgen los? Sieh den Film an. Lies. Ordne.

- 7) Frau Meier meldet Michael vom Unterricht ab.
- 2) Frau Meier weckt Michael auf.
- 3) Familie Meier frühstückt.
- 1) Frau Meier kommt ins Zimmer von Michael.
- 8) Frau Meier ruft die Arztpraxis an.
- 5) Michael sagt, dass er krank ist.
- 4) Michael steht nicht auf.
- 6) Frau Meier misst das Fieber von Michael.

B) Ergänz: die Lehrerin, Michael, die Schwester, die Mutter, der Vater (→ A)

Michael sagt, dass sein Bauch weh tut.

Die Lehrerin schreibt eine Aufgabe an die Wandtafel.

Die Lehrerin wünscht gute Besserung.

Michael liegt im Bett.

Die Mutter ruft die Arztpraxis an.

Die Mutter misst das Fieber.

Die Mutter sagt, dass ihr Sohn krank ist.

Michael steht nicht auf.

Die Schwester geht in die 3. Klasse.

Der Vater trinkt viel Kaffee.

Der Vater trägt eine Uniform.

Die Schwester isst das Frühstück.

Die Schwester soll die Hausaufgaben für ihren Bruder mitnehmen.

Die Lehrerin ist schon im Klassenzimmer.

Die Lehrerin heisst nicht Meier.

C) Was passt? Ordne zu. (→ A)

- | | |
|---|---|
| a) Im Schlafzimmer von Michael hängen ... | d) 7.30 Uhr ab. |
| b) In der Küche ... | c) schreibt die Lehrerin Aufgaben an die Tafel. |
| c) Im Klassenzimmer ... | b) sitzen Anna, Peter und Stefanie am Tisch. |
| d) Der Bus fährt um ... | f) hat eine Katze als Haustier. |
| e) In der Arztpraxis ... | a) viele Poster. |
| f) Familie Meier ... | e) warten zwei Patienten. |

D) Was ist wo? Ergänz: In der Schule / In der Küche / Im Zimmer / Im Gang (→ A)

(mehrere Antworten möglich)

Z das Spielzeug	Z das Bett	Z die Gitarre	G die Treppe
K der Kühlschrank	S die Pulte	Z, G das Bild	Z, S das Bücherregal
S die Wandtafel	S der Laptop	K der Herd	K das Abwaschbecken
G der Teppich	Z die Tür	S die Stifte	Z, K das Fenster

E) Was tut weh? Schau die Bilder an. Sprecht.

- | | |
|---|---|
| a) Ihr Rücken tut weh. | f) Ihr Kopf tut weh. |
| b) Sein Bein / Sein Fuss tut weh. | g) Sein Po tut weh. |
| c) Ihr Bauch tut weh. | h) Sein Finger tut weh. |
| d) Ihr Zahn tut weh. | i) Ihr Arm tut weh. |
| e) Sein Knie / Sein Bein tut weh. | j) Seine Brust / Sein Herz tut weh. |

F) Wofür ist die Fitnessübung gut? Sprecht.

(mehrere Antworten möglich)

Rumpfbeugen sind gut für den Bauch.

Liegestütze sind gut für die Brust und die Schultern.

Gewichtheben ist gut für die Arme und den Rücken.

Kniebeugen sind gut für die Beine, den Po, den Bauch und den Rücken.

Seilspringen ist gut für die Beine, den Bauch, den Rücken, die Arme und die Schultern.

Klimmzüge sind gut für den Rücken, die Arme, die Schultern und den Bauch.

G) Hör das Telefongespräch. Sprecht die Varianten zu zweit.

A: Guten Tag. Praxis Doktor Gesundheit. Schnyder am Apparat.

B: Grüezi Frau Schnyder. Hier spricht Meier. Ich bin erkältet.

Ich brauche für heute einen Termin.

A: Heute ist viel los. Einen Moment bitte, ich schaue nach ... Geht es um zwanzig vor vier?

B: Nein. Das ist zu spät. Es ist dringend. Er hat eine rote Nase. Geht es nicht früher?

A: ... um halb drei?

B: Das ist besser. Vielen Dank.

A: Guten Tag. Praxis Doktor Gesundheit. Schnyder am Apparat.

B: Grüezi Frau Schnyder. Hier spricht Meier. Meine Mutter hustet.

Ich brauche für heute einen Termin.

A: Heute ist viel los. Einen Moment bitte, ich schaue nach ... Geht es um Viertel vor eins?

B: Nein. Das ist zu spät. Es ist dringend. Sie kann nicht atmen. Geht es nicht früher?

A: ... um Viertel nach zehn?

B: Das ist besser. Vielen Dank.

A: Guten Tag. Praxis Doktor Gesundheit. Schnyder am Apparat.

B: Grüezi Frau Schnyder. Hier spricht Meier. Mein Mann erbricht.

Ich brauche für heute einen Termin.

A: Heute ist viel los. Einen Moment bitte, ich schaue nach ... Geht es um zehn vor zwölf?

B: Nein. Das ist zu spät. Es ist dringend. Er hat Bauchschmerzen. Geht es nicht früher?

A: ... um zehn nach elf?

B: Das ist besser. Vielen Dank.

H) Sieh den Film an. Richtig oder falsch? Kreuz an.

- | | |
|--|---|
| a) Daniel is arbeitslos. | <input checked="" type="checkbox"/> falsch |
| b) Daniel ist krank und hat Kopfschmerzen. | <input checked="" type="checkbox"/> richtig |
| c) Daniel geht zum Zahnarzt. | <input checked="" type="checkbox"/> falsch |
| d) Daniel muss nicht warten. | <input checked="" type="checkbox"/> falsch |
| e) In der Praxis warten noch eine Frau und ein Kind. | <input checked="" type="checkbox"/> richtig |
| f) Daniel wäscht sich die Hände. | <input checked="" type="checkbox"/> falsch |
| g) Der Arzt untersucht Daniel. | <input checked="" type="checkbox"/> richtig |
| h) Daniel hat eine Grippe. | <input checked="" type="checkbox"/> falsch |
| i) Der Arzt misst den Blutdruck von Daniel. | <input checked="" type="checkbox"/> richtig |
| j) Daniel bekommt eine Spritze. | <input checked="" type="checkbox"/> richtig |
| k) Daniel kauft in der Apotheke ein Medikament. | <input checked="" type="checkbox"/> falsch |
| l) Das Medikament sind Tabletten. | <input checked="" type="checkbox"/> richtig |

I) Präpositionen mit Akkusativ. Ergänze den Artikel. Ordne zu.

- a) Er trägt einen Verband um den Kopf.
- b) Wir atmen durch die Nase und den Mund.
- c) Wasser trinken hilft gegen (die) Kopfschmerzen.
- d) Im Winter trage ich einen Schal um den Hals.
- e) Karotten sind gut für die Augen.
- f) Du kannst ohne (die) Diät nicht abnehmen.
- g) Früchte sind wichtig für die Gesundheit.
- h) Ohne (das) Kondom, keinen Sex!
- i) Rauchen ist schlecht für die Lungen.
- j) Das Blut fließt durch das Herz.
- k) Ich gebe dir ein Medikament gegen das Fieber.

J) Lies. Bestimme die Reihenfolge. Hör zu. Lest den Dialog zu zweit.

- 1) Herr Küng: Supermarkt «Billi», Küng.
- 8) Frau Meier: Ja, das werde ich machen. Sobald wir zurück sind und die Diagnose kennen.
- 3) Herr Küng: Guten Morgen, Frau Meier!
- 5) Herr Küng: Das tut mir leid. Was hat er denn?
- 9) Herr Küng: Also, gute Besserung Ihrem Sohn und auf Wiederhören.
- 2) Frau Meier: Grüezi Herr Küng. Hier spricht Stefanie Meier.
- 6) Frau Meier: Ich weiss es noch nicht. Ich gehe später mit ihm zum Arzt.
- 10) Frau Meier: Danke, auf Wiederhören, Herr Küng.
- 4) Frau Meier: Ich kann heute Morgen nicht zur Arbeit kommen. Mein Sohn ist krank und liegt im Bett. Wir gehen gleich zum Arzt. Ich muss mich um ihn kümmern.
- 7) Herr Küng: Das verstehe ich. Rufen Sie mich aber bitte danach an! Ich muss wissen, wie lange Sie uns fehlen.

K) Sprecht die Varianten.

Tina: Hallo Daniel! Ich vermisse dich! Gehen wir heute zusammen in die Berge?

Daniel: Hallo Tina. Es geht mir nicht gut. Ich kann nicht mit dir in die Berge gehen.

Tina: Schade ... Warum nicht?

Daniel: Weil ich Ohrenschmerzen habe.

Tina: Oh. Das tut mir leid. Gute Besserung!

Tina: Hallo Daniel! Ich vermisse dich! Gehen wir heute zusammen in den Park?

Daniel: Hallo Tina. Es geht mir nicht gut. Ich kann nicht mit dir in den Park gehen.

Tina: Schade ... Warum nicht?

Daniel: Weil ich Rückenschmerzen habe.

Tina: Oh. Das tut mir leid. Gute Besserung!

Tina: Hallo Daniel! Ich vermisse dich! Gehen wir heute zusammen in den Zoo?

Daniel: Hallo Tina. Es geht mir nicht gut. Ich kann nicht mit dir in den Zoo gehen.

Tina: Schade ... Warum nicht?

Daniel: Weil ich Husten habe.

Tina: Oh. Das tut mir leid. Gute Besserung!

Tina: Hallo Daniel! Ich vermisse dich! Gehen wir heute zusammen ins Museum?

Daniel: Hallo Tina. Es geht mir nicht gut. Ich kann nicht mit dir ins Museum gehen.

Tina: Schade ... Warum nicht?

Daniel: Weil ich Zahnschmerzen habe.

Tina: Oh. Das tut mir leid. Gute Besserung!

Tina: Hallo Daniel! Ich vermisse dich! Gehen wir heute zusammen in die Bar?

Daniel: Hallo Tina. Es geht mir nicht gut. Ich kann nicht mit dir in die Bar gehen.

Tina: Schade ... Warum nicht?

Daniel: Weil ich Schnupfen habe.

Tina: Oh. Das tut mir leid. Gute Besserung!

Tina: Hallo Daniel! Ich vermisse dich! Gehen wir heute zusammen in die Sauna?

Daniel: Hallo Tina. Es geht mir nicht gut. Ich kann nicht mit dir in die Sauna gehen.

Tina: Schade ... Warum nicht?

Daniel: Weil ich Kopfschmerzen habe.

Tina: Oh. Das tut mir leid. Gute Besserung!

L) Was sagt der Arzt? Ergänz.

- a) Daniel soll sich gesünder ernähren.
- b) Daniels Blutdruck ist zu hoch.
- c) Daniel soll länger schlafen.
- d) Daniel soll mehr Sport machen.
- e) Daniel soll weniger arbeiten.
- f) Daniel soll nicht rauchen und keinen Alkohol trinken.

Hausaufgaben Lektion 27

1) Findest du die 9 Körperteile im Singular? Bilde den Plural.

“-e

die Hand – die Hände

der Fuss – die Füße

der Zahn – die Zähne

-n

die Schulter – die Schultern

die Nase – die Nasen

das Auge – die Augen

-e

das Bein – die Beine

der Arm – die Arme

das Haar – die Haare

2) Was passt? Ordne zu.

1) sich schlecht

4) nehmen

7) Früchte und Gemüse

10) anziehen

2) Kopfschmerzen

6) lassen

8) Sport

7) essen

3) weh

5) messen

9) Tee

12) messen

4) ein Medikament

3) tun

10) eine Jacke

8) machen

5) den Blutdruck

2) haben

11) krank

9) trinken

6) sich untersuchen

1) fühlen

12) Fieber

11) werden

3) Bilde Paare. Such das passende Verb. Schreib.

die Hand + die Seife

die Wimpern/die Augen + die Wimperntusche

die Zähne + die Zahnbürste

die Haare + der Föhn

die Lippen + der Lippenstift

die Haare + der Kamm

der Bart + der Rasierer

die Nase + das Papiertuch

4) Beschrifte die Körperteile.

die Hand

der Finger

der Arm

das Ohr

die Schulter

die Nase

die Brust

der Ellbogen

der Bauch

der Mund

das Bein

der Fuss

5) Konjugier.

	abnehmen	sich fühlen	anrufen
ich	nehme ... ab	fühle mich	rufe ... an
du	nimmst ... ab	fühlst dich	rufst ... an
er, sie, es	nimmt ... ab	fühlt sich	ruft ... an
wir	nehmen ... ab	fühlen uns	rufen ... an
ihr	nehmt ... ab	fühlt euch	ruft ... an
sie, Sie	nehmen ... ab	fühlen sich	rufen ... an

6) Ergänze die Körperteile. Ordne zu.

- 1) Ich trage im Winter einen Schal um den Hals.
- 2) Die Mütze schützt meine Ohren vor der Kälte ...
- 3) und die Handschuhe schützen meine Hände.
- 4) Dicke Socken und Stiefel halten meine Füsse warm.
- 5) Im Sommer schützt ein Hut meinen Kopf vor der Sonne.
- 6) Ausserdem trage ich Sonnencreme auf die Haut auf ...
- 7) und trage eine Sonnenbrille, um die Augen zu schützen.
- 8) Der Rucksack ist für den Rücken.
- 9) Der BH stützt die Brüste.
- 10) Die Hose bedeckt die Beine.

Lektion 28

A) Lies die Sätze. Ergänze die Verkehrsmittel.

Das Tram, die Zahnradbahn, der Zug, die U-Bahn und die Gondel fahren mit Strom.

Das Flugzeug und der Helikopter können fliegen.

Die U-Bahn, die Zahnradbahn, der Zug und das Tram fahren auf Schienen.

Das Velo, das Mofa, das Flugzeug, die U-Bahn, die Zahnradbahn, das Taxi, das Motorrad, der Zug, der Bus, das Tram und das Auto haben Räder.

Velo fahren ist gesund und zu Fuss gehen ist gesund.

Das Flugzeug, die U-Bahn, die Gondel, die Zahnradbahn, der Zug, der Bus, das Tram und das Schiff sind (oft) öffentliche Verkehrsmittel.

Die U-Bahn, der Zug, der Bus und das Tram halten am Bahnhof. Auch das Velo, das Mofa, das Motorrad und das Auto kann man am Bahnhof parkieren. Natürlich kann man auch zu Fuss oder mit dem Taxi zum Bahnhof kommen.

Das Velo, das Mofa, das Motorrad und das Auto muss ich selber steuern.

Die U-Bahn, die Gondel, die Zahnradbahn, der Zug, der Bus und das Tram haben Stehplätze.

Das Schiff fährt auf dem Wasser.

Für das Flugzeug, die U-Bahn, die Gondel, die Zahnradbahn, den Zug, den Bus, das Tram und das Schiff muss ich ein Billett lösen.

Die Gondel und die Zahnradbahn benutze ich in den Bergen.

Das Flugzeug und der Helikopter starten oder landen.

Zu Fuss gehen kostet nichts und Velo fahren kostet nichts.

Das Velo, das Mofa, das Taxi, das Motorrad, der Bus und das Auto fahren auf der Strasse.

Das Mofa, das Taxi, das Motorrad, der Bus und das Auto fahren (oft) mit Benzin.

B) Lies die Sätze. Was passt? Ordne die Komparative zu.

(mehrere Antworten möglich)

Das Motorrad fährt schneller als das Mofa.

Mit dem Taxi fahren ist teurer als mit dem Bus fahren.

Das Tram ist länger als das Auto.

Ein Helikopter kann langsamer fliegen als ein Flugzeug.

Viele Leute fahren lieber mit dem Auto als mit dem Zug.

Mit dem Auto fahren ist gefährlicher als mit dem Flugzeug fliegen.

Mit dem Zug fahren ist umweltfreundlicher als mit dem Auto fahren.

In einem Bus haben mehr Leute Platz als in einem Taxi.

Mit dem Fahrrad fahren ist gesünder als mit dem Bus fahren.

Der Bus ist schwerer als das Auto.

C) Lies die Sprechblasen. Ergänze die Tabelle. Hör zu.

Wer?	Wo?	Als was?	Wie lange?	Wie?
Tina Nowak	Zürich	Kellnerin Studentin	15 Minuten 20 Minuten	mit dem Tram mit dem Bus
Li Zhang Chang	Pfäffikon SZ– Zürich	Banker	40 Minuten	mit dem Auto
Tayo Okoje	St. Gallen	Hausabwart	15 Minuten	zu Fuss
Aline de Oliveira Silva	Schaffhausen	Laborantin	10 Minuten	mit dem Velo

E) Verkehr in der Schweiz. Hör zu. Ergänze die Statistik.

24 Kilometer mit dem Auto

9 Kilometer mit dem Zug

3 Kilometer mit dem Velo oder zu Fuss

2,5 Kilometer mit dem Tram, dem Bus oder der U-Bahn

1 Kilometer mit dem Motorrad oder dem Mofa

0,5 Kilometer mit der Gondel, der Zahnradbahn oder dem Schiff

F) Was passt? Ordne die Verben den Bildern zu. Bilde Sätze.

Ich brate mit der Bratpfanne.

Ich sehe mit den Augen.

Ich schliesse mit dem Schlüssel die Tür ab / Ich schliesse die Tür mit dem Schlüssel ab.

Ich schreibe mit dem Kugelschreiber.

Ich sehe mich **im** Spiegel an.

Ich wische mit dem Besen den Boden. / Ich wische den Boden mit dem Besen.

Ich rieche mit der Nase.

Ich telefoniere mit dem Handy.

Ich bezahle mit der Kreditkarte.

Ich esse mit der Gabel, dem Messer und dem Löffel.

Ich bezahle mit den Münzen.

Ich schneide mit der Schere.

Ich spiele mit dem Ball.

Ich rühre mit der Kelle.

Ich wasche mich mit der Seife und dem Shampoo.

Ich putze mit der Zahnbürste die Zähne. / Ich putze die Zähne mit der Zahnbürste.

Ich höre mit den Ohren.

G) Hör zu. Lies. Was passt? Ordne zu.

a) d) b) c)

H) Ergänze den Dativ.

a) Bei der nächsten Haltestelle steigen wir aus dem Tram aus.

b) Ich fahre jeden Tag mit den öffentlichen Verkehrsmitteln zur (= zu der) Arbeit.

c) Nach der Ampel biegen Sie links ab.

d) Von der Strasse bis zum (= zu dem) Supermarkt sind es ca. 50 Meter.

e) Die Passagiere steigen aus dem Zug aus.

f) Ich warte seit einer halben Stunde auf den Bus.

g) Wir fahren mit dem Velo zum (= zu dem) Bahnhof.

h) Von der Haltestelle sind es 5 Minuten zu Fuss bis zum (= zu dem) Arzt.

I) Durchsagen am Bahnhof. Hör zu. Kreuz an.

a) Der Intercity hat 10 Minuten Verspätung. richtig

b) Auf Gleis 3 fährt der Schnellzug nach Luzern ab. falsch

c) Die S3 nach Wil fährt heute nicht auf Gleis 5. richtig

d) In Lausanne kann man nach Brig umsteigen. richtig

e) Frau Kuster sucht ihren Sohn Stefan. falsch

f) Alle Fahrgäste sollen in Arosa aussteigen. richtig

g) Der TGV nach Paris fährt jeden Tag um 13.42 Uhr. richtig

h) Die Fahrgäste nach Rapperswil sollen in die S5 umsteigen. ???

J) Bilde die Fragen oder die Antworten. Sprecht dann zu zweit.

Partner A stellt eine Frage, Partner B antwortet. Danach umgekehrt.

Fragen A

- a) Wann kommst du an?
- b) Holst du mich mit dem Auto ab?
- c) Wo fährt der Zug ab?
- d) Ist das unser Bus?
- e) Wo steigt ihr um?

Antworten A

- g) Das ist eine gute Idee.
- f) Nein, ich möchte zurückfahren.
- i) Wir brauchen eine halbe Stunde.
- h) Nein, ich nehme das Taxi.
- j) Ich habe keins.

Antworten B

- d) Nein, das ist nicht unser Bus.
- e) Wir steigen in Basel um.
- b) Nein, ich habe kein Auto.
- a) Ich komme am Abend an.
- c) Er fährt auf Gleis 3 ab.

Fragen B

- f) Fahren Sie nur hin?
- g) Fahren wir zusammen zurück?
- h) Nimmst du den Bus?
- i) Wie lange braucht ihr?
- j) Hast du ein Halbtax-Abo?

Hausaufgaben Lektion 28

1) Suchsel. Finde die 8 Verkehrsmittel.

waagrecht

die U-Bahn, das Tram, das Flugzeug, das Velo

senkrecht

das Schiff, der Bus, der Zug, das Auto

2) Ergänze das Fragepronomen. Ordne die passende Antwort zu.

- | | |
|---|------------------------------|
| 1) Wo steigen Sie aus? | 3) Ich nehme den Schnellzug. |
| 2) <u>Wie</u> gehst du nach Hause? | 8) 18 Franken. |
| 3) <u>Welchen</u> Zug nimmst du? | 6) Weil er Verspätung hat. |
| 4) <u>Wann</u> fährt dein Zug ab? | 2) Mit dem Taxi. |
| 5) <u>Wie lange</u> brauchst du zur Arbeit? | 4) Um 18.15 Uhr. |
| 6) <u>Warum</u> kommt der Zug nicht? | 5) 20 Minuten. |
| 7) <u>Wohin</u> fliegt dieses Flugzeug? | 1) In Basel. |
| 8) <u>Wie viel</u> kostet das Billett? | 7) Nach London, England. |

3) Am Billettschalter. Hör zu. Ordne den Dialog.

- 9) Herr Koller: Das ist eine gute Idee. Ich werde es kaufen.
- 7) Herr Koller: Nein. Was ist das?
- 1) Herr Koller: Guten Tag. Ich möchte nach Rapperswil fahren.
- 3) Herr Koller: Hin und zurück, bitte.
- 5) Herr Koller: Zweite Klasse, bitte.
- 11) Herr Koller: Hier bitte. 60 Franken. Auf Wiedersehen.
- 6) Verkäufer: Haben Sie ein Halbtax-Abonnement?
- 2) Verkäufer: Grüezi. Fahren Sie hin und zurück?
- 4) Verkäufer: Hin und zurück. Möchten Sie erste oder zweite Klasse fahren?
- 10) Verkäufer: Sie müssen dann Ihre ID und ein Foto mitbringen. Also. Chur-Rapperswil, hin und zurück, zweite Klasse ohne Halbtax-Abo. Das macht 60 Franken, bitte.

- 8) Verkäufer: Mit dem Halbtax-Abo bezahlen Sie nur die Hälfte vom Billettpreis für den Zug, das Tram, den Bus und für manche Schiffe und Bergbahnen. Wer oft mit den öffentlichen Verkehrsmitteln fährt, spart mit dem Halbtax-Abo Geld.
- 12) Verkäufer: Moment. Hier noch Ihr Billett. Ihr Zug fährt auf Gleis 3. Gute Fahrt.

4) Ergänze das passende Verb.

- 1) Wir warten auf den Zug.
- 2) Fahrt ihr mit dem Auto?
- 3) Der Zug fährt mit Strom.
- 4) Ich bestelle ein Taxi.
- 5) Die Fahrgäste steigen aus dem Bus aus.
- 6) Nehmt ihr die U-Bahn?
- 7) Miriam fliegt mit dem Flugzeug nach Rio.
- 8) Das Tram hält an der Haltestelle.

5) Was passt? Verbinde.

anhalten / ankommen abfahren einsteigen aussteigen umsteigen

6) Was passt nicht? Streich durch.

- | | | | | | |
|------------------------|----------------------|----------------|----------------------|-------------------|-----------|
| 1) Das Auto | die Garage | die Strasse | fahren | kaufen | die Ampel |
| 2) fliegen | das Flugzeug | der Helikopter | das Bett | starten | landen |
| 3) das Vele | der Bus | das Tram | der Zug | die U-Bahn | das Taxi |
| 4) der Bahnhof | das Gleis | abfahren | schwimmen | anhalten | der Zug |
| 5) die Gabel | das Essen | das Messer | der Löffel | der Teller | das Glas |
| 6) duschen | das Shampoo | die Seife | die Ohren | das Wasser | waschen |

7) Was passt? Ordne zu.

- | | | | |
|--------------------|-------------------------|----------------------|-------------------------------|
| 1) der Traktor | 3) etwas transportieren | 5) das Feuerwehrauto | 7) das Benzin tanken |
| 2) das Polizeiauto | 1) auf dem Bauernhof | 6) der Krankenwagen | 6) Es gibt einen Unfall. |
| 3) der Lastwagen | 4) das Auto reparieren | 7) die Tankstelle | 8) das Auto parkieren |
| 4) die Werkstatt | 2) Notruf 117 | 8) der Parkplatz | 5) Ein Haus brennt.
Feuer! |

Lektion 29

A) Hör zu. Wo sind die Personen? Ordne zu.

- a) Michael ist in der Schule.
- b) Tina ist in den Ferien.
- c) Fred kauft im Supermarkt ein.
- d) Lisa liegt zu Hause im Bett.
- e) Aline ist im Kleidergeschäft.
- f) Thomas ist im Kino.
- g) Anton wartet an der Bushaltestelle.
- h) Marco ist in den Bergen.
- i) Frau Aebischer sitzt im Zug.

B) Wo ist ...? Ergänze den Dativ.

Der Fernseher steht vor dem Sofa.

Das Bild hängt an der Wand.

Michael sitzt auf dem Bett.

Der Hund liegt unter dem Stuhl.

Der Ball liegt hinter der Tasche.

Der Teller liegt zwischen der Gabel und dem Messer.

Der Lichtschalter ist neben der Tür.

Die Lampe hängt über dem Tisch.

Das Auto steht in der Garage.

C) Fabios Wohnzimmer. Was ist wo? Ergänze die Präposition.

- a) In der Vase stecken die Blumen.
- b) Der Lichtschalter ist neben der Tür.
- c) Auf dem Teppich liegt der Pinguin.
- d) Das Buch liegt unter dem Schreibtisch.
- e) Die Pflanze steht zwischen dem Sofa und dem Schreibtisch.
- f) Der Tisch steht vor dem Fenster.
- g) Die Uhr hängt über dem Sofa.
- h) Das Kissen liegt hinter der Katze.
- i) Die Bilder hängen an der Wand.

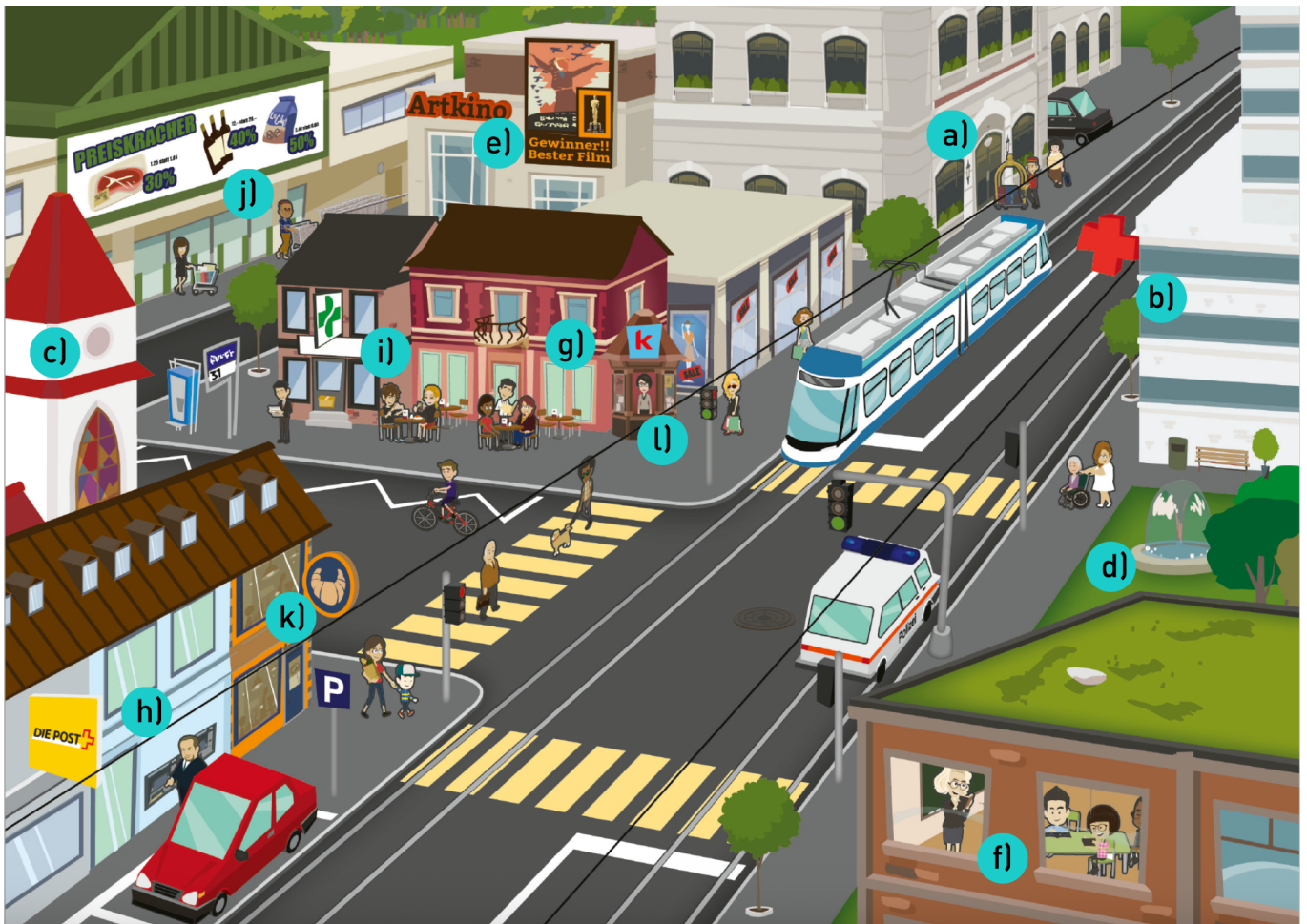
D) Was passt? Kreuz an.

- a) Der Hund liegt auf dem Boden
- b) Die Gitarre steht an der Kommode.
- c) Der Kugelschreiber liegt zwischen dem Laptop und dem USB-Stick.
- d) Das Poster hängt über dem Schreibtisch.

E) Was stimmt? Kreuz an.

- b) Fabio spielt Gitarre.
- c) Er ist sportlich.

F) Schau das Bild an. Was ist wo? Markier.



G) Ergänz.

- a) Ein rotes Auto steht auf dem Parkplatz.
- b) Der Park ist zwischen der Schule und dem Spital.
- c) Das Polizeiauto steht unter der Ampel.
- d) Das Kino ist hinter der Apotheke.
- e) Ein Mann steht an der Bushaltestelle.
- f) Fussgänger sind auf dem Fussgängerstreifen.
- g) Gäste sitzen vor dem Restaurant.
- h) Die Bäckerei ist neben der Kirche.
- i) In der Schule haben die Kinder Unterricht.

H) Richtig oder falsch? Kreuz an.

- a) Es ist Abend. falsch
- b) Auf dem Trottoir stehen Bäume. richtig
- c) Im Park gibt es einen Brunnen. richtig
- d) Der Kiosk ist neben der Apotheke. falsch
- e) Ein Mann steht vor dem Geldautomaten. richtig
- f) Der Velofahrer trägt einen Helm. falsch
- g) Die Post ist neben dem Supermarkt. falsch
- h) Es ist Winter. falsch
- i) Das Tram fährt mit Strom. richtig
- j) Der Bus steht an der Bushaltestelle. falsch
- k) Der Supermarkt ist geschlossen. falsch
- l) Tiere dürfen nicht über den Fussgängerstreifen gehen. falsch
- m) An der Bushaltestelle kann man ein Billett lösen. richtig
- n) Hinter dem Hotel steht ein schwarzes Auto. richtig
- o) Der Kleiderladen hat grosse Schaufenster. richtig
- p) Die Post ist hinter dem Hotel. falsch
- q) Heute ist Sonntag. falsch

I) Hör zu. Sprecht zu zweit die Varianten.

-Weisst du, wo mein Handy ist? Ich finde es nicht. Wo habe ich es nur hingelegt?

-Ja, ich weiss, wo es ist. Es liegt ...

... neben dem Bett.

... unter dem Sofa.

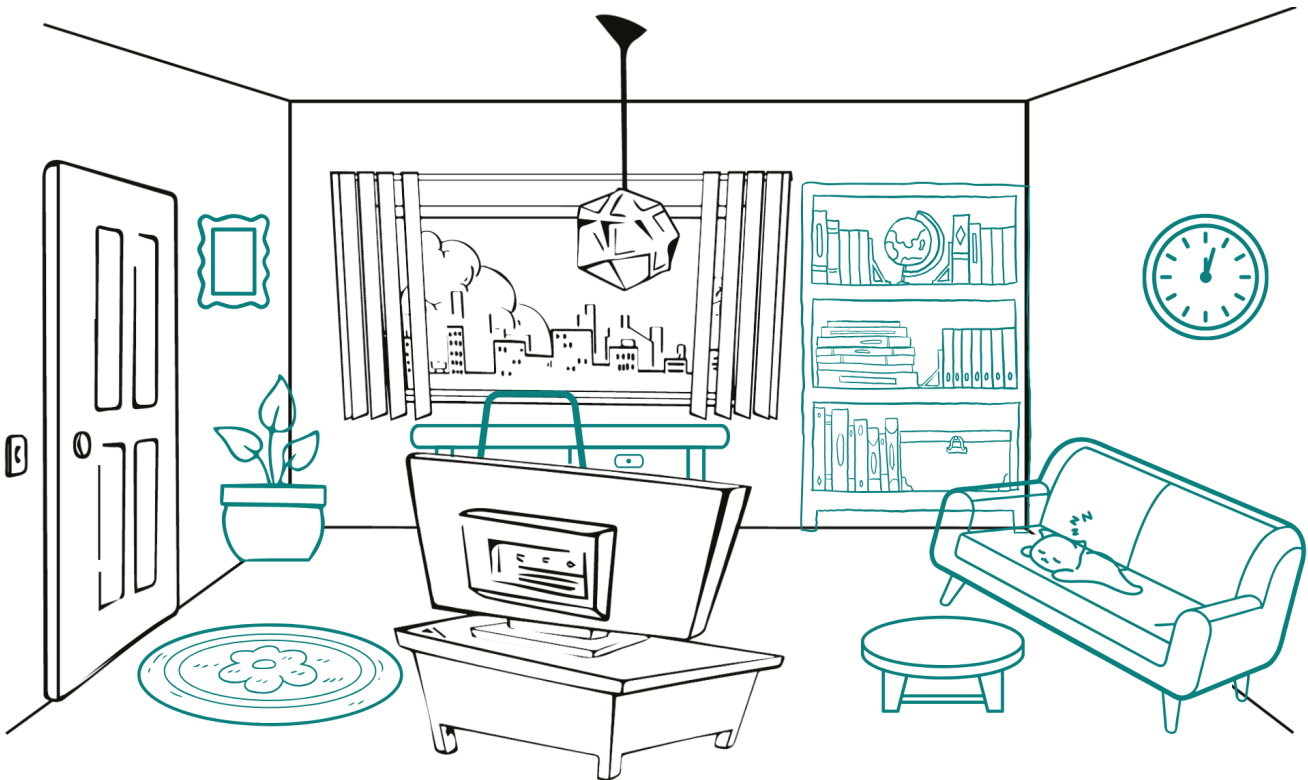
... hinter dem Laptop.

... vor dem Drucker.

... neben dem Fernseher. / ... auf dem TV-Möbel.

... auf dem Tisch.

J) Hör zu. Zeichne die Möbel.



Hausaufgaben Lektion 29

1) Was kann man wo machen? Bilde Sätze. Was passt? Schreib.

An der Kasse kann man bezahlen.

Im Park kann man spazieren.

Im Schwimmbad kann man schwimmen.

In der Kirche kann man beten.

Im Einkaufszentrum kann man shoppen.

Im Parkhaus kann man das Auto parkieren.

An der Bar kann man einen Drink bestellen.

In der Disco kann man tanzen.

Im Fitnesscenter kann man trainieren.

Am Geldautomaten kann man Geld abheben.

Im Restaurant kann man etwas essen.

An der Tankstelle kann man das Auto tanken.

2) Kreuz an.

1) Ich wohne in einer Wohnung.

2) Die Lampe hängt an der Decke.

3) Er wartet an der Bushaltestelle.

4) Die Apotheke ist im zweiten Stock.

5) Das Auto steht in der Garage.

6) Ich bin auf dem Balkon.

7) Das Handy liegt auf dem Tisch.

8) Warst du gestern in der Schule?

3) Was passt? Ergänzt: steht, stehen, liegt, hängt

1) Der Teppich liegt auf dem Boden.

2) Die Pflanze steht vor dem Fenster.

3) Die Lampe hängt an der Decke.

4) Die Stühle stehen am Esstisch.

5) Das Tablet liegt auf dem Bett.

6) Das Bild hängt an der Wand.

4) Schau die Bilder an. Ergänze die Sätze.

1) Das Portemonnaie liegt zwischen dem Drucker und dem Laptop.

2) Die Tasche steht vor dem Bett.

3) Der Kugelschreiber liegt auf dem TV-Möbel. / hinter dem Fernseher.

4) Der Mülleimer steht neben dem Lavabo.

5) Der Schlüssel liegt auf dem Stuhl.

6) Der Basketball liegt hinter dem Velo.

7) Das Handy liegt unter dem Sofa.

8) Die Schuhe stehen unter dem Sofa.

9) Das Essen steht auf dem Tisch.

10) Die Pfannen hängen über dem Herd.

5) Kreuz an.

1) Ich gehe heute Abend ins Kino. Wohin?

8) Wir fliegen in die Ferien. Wohin?

2) Das Handy liegt auf dem Tisch. Wo?

9) Wohnst du in der Stadt? Wo?

3) Die Uhr hängt an der Wand. Wo?

10) Ich bin im Supermarkt. Wo?

4) Der Schlüssel steckt im Schloss. Wo?

11) Der Zug fährt nach Bern. Wohin?

5) Kommst du in den Deutschkurs? Wohin?

12) Ich steige in die U-Bahn ein. Wohin?

6) Er wartet an der Bushaltestelle. Wo?

13) Ich stehe an der Kasse. Wo?

7) Treffen wir uns vor der Bank? Wo?

14) Er rennt auf die Toilette. Wohin?

6) Was ist wo? Ordne zu.

1) der Kühlschrank 3) im Wohnzimmer

5) das Auto 6) im Garten

2) das Bett 1) in der Küche

6) der Liegestuhl 8) im Keller

3) das Sofa 4) im Badezimmer

7) der Grill 5) in der Garage

4) die Dusche 2) im Schlafzimmer

8) die Heizung 7) auf dem Balkon

Lektion 30

A) Einladung. Lies. Beantworte die Fragen.

- | | |
|---------------------------------|--|
| a) Wer hat Geburtstag? | Anna hat Geburtstag. |
| b) Wann hat sie Geburtstag? | Sie hat am 12. November Geburtstag. |
| c) Wie alt wird sie? | Sie wird 10 Jahre alt. |
| d) Wo findet die Party statt? | Die Party/Sie findet bei Anna zu Hause statt. |
| e) Wann fängt die Party an? | Die Party/Sie fängt um 14 Uhr an. |
| f) Wen lädt sie zur Party ein? | Sie lädt ihre Freundinnen zur Party ein. |
| g) Wer sagt für die Party ab? | Jessica sagt für die Party ab. |
| h) Warum kann sie nicht kommen? | Sie kann nicht kommen, weil sie zum Zahnarzt gehen muss. |

B) Wem schreibt Anna welche Antwort? Lies. Ergänzt Marina oder Jessica.

Liebe Marina. Ich freue mich, dass du kommen kannst. Nein, du musst nichts mitbringen. Getränke, Snacks und Kuchen sind schon organisiert. Okay, vielleicht deine Lieblingsmusik. Bei dem Geschenk lasse ich mich gern überraschen.

Liebe Jessica. Wie schade! Ausgerechnet am Mittwochnachmittag. Kannst du den Termin nicht verschieben? Du bist meine beste Freundin. Du musst an meiner Party dabei sein. Ich bin traurig, weil du nicht kommen kannst.

C) Die Geburtstagsparty. Bilde Sätze. Ordne sie in die Tabelle ein.

(mehr als eine Antwort möglich)

vor der Party	während der Party	nach der Party
einen Kuchen backen	den Kuchen essen	ausschlafen
Gäste einladen	die Geschenke auspacken	aufräumen
Musik organisieren	anstossen	den Müll wegwerfen
ein Geschenk kaufen	die Kerzen ausblasen	Dankesbriefe schreiben
Getränke und Snacks kaufen	feiern	Fotos hochladen
duschen	das Geburtstagslied singen	
sich schön anziehen	fotografieren	
	essen und trinken	

D) Wann machen das die Personen. Hör zu. Verbinde. Sprech.

Ich möchte während dem Fussballspiel ein Bier trinken.

Während der Nacht muss man die Tür abschliessen.

Wascht euch vor dem Essen die Hände!

Nach dem Sport dehne ich immer.

Sie müssen vor der Zugfahrt ein Billett lösen.

Nehmen Sie immer eine Tablette nach dem Mittagessen.

E) Bilde Sätze. Was passt? Ordne zu. Ergänzt: vor, während, nach

a) Nach dem Frühstück putze ich die Zähne.

b) Während dem Unterricht höre ich dem Lehrer zu.

c) Vor dem Kurs übersetze ich die Vokabeln.

d) Vor der Disco schminke ich mich.

e) Während der Nacht schlafe ich.

f) Nach dem Sport dusche ich.

g) Nach der Arbeit kaufe ich ein.

h) Nach dem Hauptgang esse ich das Dessert.

i) Während den Ferien ruhe ich mich aus.

F) Hör zu. Was wünschen sich Michael und Anna? Verbinde.

Michael wünscht sich einen Geburtstagskuchen, weil er gern Süsses isst.

Michael wünscht sich eine Katze, weil er Tiere mag.

Michael wünscht sich ein Zelt, weil er gern draussen übernachtet.

Anna wünscht sich ein Velo, weil sie immer zu Fuss zur Schule geht.

Anna wünscht sich ein Tablet, weil sie gern im Internet surft.

H) Ordne zu. Ergänzt das Personalpronomen im Dativ. Hör zu.

h) Ich glaube, diese Jacke steht dir gut.

i) Wie gefällt euch mein neues Haus?

d) Hilf uns beim Tragen!

b) Das Essen schmeckt ihnen nicht.

f) Wie geht es Ihnen heute, Herr Kunz?

j) Hört mir zu, wenn ich etwas erkläre!

a) Mein Bauch tut mir weh.

g) Das Gepäck gehört ihr.

e) Wir gratulieren dir zum Geburtstag. Ich danke euch für das Geschenk.

c) Schau mal. Das T-Shirt passt ihm nicht.

I) Verbinde. Ergänze das Personalpronomen im Akkusativ. Hör zu.

A: Wohin möchtet ihr?

B: Wir möchten nach Basel. Können Sie uns mitnehmen?

A: Klar. Setzt euch hinten auf den Rücksitz.

D: Wie viel kostet dieser Tisch hier?

C: Er kostet 170 Franken.

D: Das ist günstig. Ich möchte ihn kaufen.

E: Hör auf mich zu schlagen oder ich beisse dich. Esel!

F: Du bist eine dumme Kuh! Ich hasse dich.

G: Schau mal. Tina und Daniel sind zusammen.

H: Ja, ich weiss. Ich habe sie in der Disco gesehen.

J) Was passt? Verbinde. Bilde Sätze. Mach weitere Beispiele. Sprecht.

(mehrere Antworten möglich)

Woraus ist die Geige?

Sie ist aus Holz.

Woraus ist die Hose?

Sie ist aus Stoff.

Woraus sind die Stiefel?

Sie sind aus Leder.

Woraus ist das Fenster?

Es ist aus Glas und Holz.

Woraus ist das Werkzeug?

Es ist aus Metall.

Woraus ist der Sack?

Er ist aus Plastik.

Woraus ist der Notizblock?

Er ist aus Papier.

- | | | | | |
|---------------|-------------|--------------|--------------|---------------|
| 5) schmecken | 3) dem Weg | 1) Monstern | 2) m Sieg | 5) der Eistee |
| 6) fahren mit | 6) dem Auto | 5) das Essen | 5) der Fisch | 4) dem Iran |

5) Wem gehört das? Ordne zu. Schreib Sätze.

Die Hanteln gehören dem Personal Trainer.

Der Trainingsanzug gehört dem Personal Trainer.

Die Tasche gehört dem Personal Trainer.

Die Schuhe gehören dem Personal Trainer.

Die Kelle gehört der Köchin.

Die Pfanne gehört der Köchin.

Der Schwingbesen/Schneebeesen gehört der Köchin.

Das Messer gehört der Köchin.

6) Was machst du vor / während / nach dem Deutschkurs? Schreib.

- 1) Ich übersetze die Vokabeln vor dem Deutschkurs.
- 2) Ich höre dem Lehrer während dem Deutschkurs zu.
- 3) Ich mache die Hausaufgaben vor / nach dem Deutschkurs.
- 4) Ich löse die Internetübungen vor / nach dem Deutschkurs.
- 5) Ich frage und antworte während dem Deutschkurs.
- 6) Ich packe das Schulmaterial vor / nach dem Deutschkurs ein.
- 7) Ich diskutiere mit Kollegen vor / während / nach dem Deutschkurs.
- 8) Wir machen Spiele während dem Deutschkurs.

7) Was passt?

- | | | | |
|-----------------------------|--------------------|---------------------|-----------------|
| 1) Ich gratuliere dir ... | 2) zurück. | 5) Frag ... | 6) warm an. |
| 2) Ich rufe dich später ... | 4) mich nicht. | 6) Zieh dich ... | 8) ihm. |
| 3) Der Pullover passt ... | 1) zum Geburtstag. | 7) Gefällt euch ... | 7) die Wohnung? |
| 4) Du liebst ... | 3) mir nicht. | 8) Antworte ... | 5) ihn. |

Lektion 31

A) Hör zu. Kreuz an.

- a) Daniel will heute Abend mit Tina ausgehen.
- b) Tina kann heute Abend nicht mit Daniel ausgehen.
- c) Aline muss für ihren Job die B2-Prüfung machen.
- d) Aline kann schon sehr gut Deutsch sprechen.
- e) Michael darf nicht Fussball spielen.
- f) Michael muss seine Hausaufgaben machen.
- g) Andreas soll keinen Kuchen essen.
- h) Sara darf hier nicht rauchen.
- i) José kann nicht schwimmen.
- j) Ben muss heute länger im Büro bleiben.

Hör nochmals. Verbinde.

- | | |
|--|--|
| a) <u>Tina</u> kann nicht mit Daniel ausgehen, | d) weil er Diabetes hat. |
| b) <u>Aline</u> muss die B2-Prüfung machen, | a) weil sie krank ist. |
| c) <u>Michael</u> darf nicht Fussball spielen, | c) weil er die Hausaufgaben machen muss. |
| d) <u>Andreas</u> soll keinen Kuchen essen, | e) weil es verboten ist. |
| e) <u>Sara</u> darf hier nicht rauchen, | f) weil er noch arbeiten muss. |
| f) <u>Ben</u> muss heute länger im Büro bleiben, | b) weil sie als Pflegerin arbeiten will. |

B) Sprecht die Varianten.

- Entschuldigung. Wo kann ich hier Geld abheben?
- Gehen Sie geradeaus. So kommen Sie **zum** Geldautomaten.

- Entschuldigung. Wo kann ich hier einen Kaffee trinken?
- Gehen Sie nach links. So kommen Sie **zum** Café.

- Entschuldigung. Wo kann ich hier auf die Toilette gehen?
- Gehen Sie nach rechts. So kommen Sie **zur** Toilette.

- Entschuldigung. Wo kann ich hier ein Medikament kaufen?
- Gehen Sie nach rechts. So kommen Sie **zur** Apotheke.

- Entschuldigung. Wo kann ich mich hier ins Internet einloggen?
- Gehen Sie nach links. So kommen Sie **zum** Wi-Fi-Netz.

- Entschuldigung. Wo kann ich hier etwas essen?
- Gehen Sie nach links. So kommen Sie **zum** Restaurant.

- Entschuldigung. Wo kann ich hier in den zweiten Stock fahren?
- Gehen nach rechts. So kommen Sie **zum** Lift.

C) Ordne zu. Wähl 5 Wünsche. Sprecht.

- a) Ich will einen Marathon gewinnen.
- b) Ich will am Meer leben.
- c) Ich will ein eigenes Haus bauen.
- d) Ich will Kinder haben.
- e) Ich will auf einen Berg steigen.
- f) Ich will eine Weltreise machen.
- g) Ich will heiraten.
- h) Ich will studieren.
- i) Ich will auf dem Land wohnen.
- j) Ich will Astronaut werden.
- k) Ich will im Lotto gewinnen.
- l) Ich will berühmt werden.
- m) Ich will eine schöne Wohnung haben.

D) Was darf man hier nicht machen? Was muss man hier machen?

- a) Hier muss man langsam fahren.
- b) Hier darf man nicht parkieren.
- c) Hier muss man rechts abbiegen.
- d) Hier muss man anhalten.

e) Hier darf man nicht rauchen.

f) Hier darf man nicht telefonieren.

E) Sieh die Bilder an. Bilde Sätze.

Daniel will mit Tina tanzen. Aber er kann heute nicht tanzen, weil er krank ist.

Peter will viel essen. Aber er soll nicht viel essen, weil er eine Diät macht.

Nicole will Kleider kaufen. Aber sie darf nicht shoppen, weil sie arbeiten muss.

Lisa will schlafen. Aber sie kann nicht schlafen, weil die Nachbarn eine Party feiern.

F) Was passt zusammen? Ordne zu. Bilde Sätze.

(mehrere Antworten möglich)

Der Hauswart muss den Boden putzen.

Der Mann kann nicht schwimmen.

Man soll den Abfall in den Abfalleimer werfen.

Man soll vorsichtig sein.

Anna muss die Hausaufgaben machen.

Hier darf man nicht Skateboard fahren.

Hier darf man nicht rauchen.

Daniel soll das Medikament nehmen.

Er kann Gitarre spielen.

Die Frau will abnehmen.

Hier können Frauen auf die Toilette gehen.

Wir müssen die Rechnung bezahlen.

Das Kind kann Velo fahren.

Hier muss man anhalten.

G) Richtig Deutsch lernen. Gib deinem Nachbarn Tipps.

a) Du sollst die Substantive immer mit Artikel lernen. Lern die Substantive immer mit Artikel.

b) Du sollst regelmässig die Vokabeln wiederholen. Wiederhol regelmässig die Vokabeln.

c) Du sollst nur auf Deutsch fernsehen. Sieh nur auf Deutsch fern.

d) Du sollst deutsche Musik hören. Hör deutsche Musik.

e) Du sollst jeden Tag die Hausaufgaben machen. Mach jeden Tag die Hausaufgaben.

- f) Du sollst so oft wie möglich Deutsch sprechen. Sprich so oft wie möglich Deutsch.
- g) Du sollst Karteikärtchen von den Vokabeln schreiben. Schreib Karteikärtchen von den Vokabeln.
- h) Du sollst deine Antworten korrigieren und danach die Fehler verbessern.
Korrigier deine Antworten und verbesser danach die Fehler.
- i) Du sollst im Unterricht aufpassen. Pass im Unterricht auf.
- j) Du sollst dem Lehrer Fragen stellen. Stell dem Lehrer Fragen.

Hausaufgaben Lektion 31

1) Satzstellung. Der Satz wird immer länger. Schreib.

Ich muss arbeiten.

Ich muss heute arbeiten.

Ich muss heute noch arbeiten.

Ich muss heute noch länger arbeiten.

Er will essen.

Er will heute essen.

Er will heute einen Fisch essen.

Er will heute einen Fisch im Restaurant essen.

Ihr könnt sprechen.

Ihr könnt schon sprechen.

Ihr könnt schon gut sprechen.

Ihr könnt schon gut Deutsch sprechen.

Du darfst fahren.

Du darfst bei Rot fahren.

Du darfst bei Rot nie fahren.

Du darfst bei Rot nie über die Kreuzung fahren.

2) Was passt? Ordne die Verben in die Tabelle ein.

ich	du	er, sie, es	wir	ihr	sie, Sie
muss	musst	muss	müssen	müsst	müssen
kann	kannst	kann	können	könnt	können
will	willst	will	wollen	wollt	wollen
soll	sollst	soll	sollen	sollt	sollen
darf	darfst	darf	dürfen	dürft	dürfen

3) Was passt? Ordne zu.

- | | |
|------------------------------------|---|
| 1) Ich soll nicht rauchen | 6) , weil meine Nachbarn Lärm machen. |
| 2) Ich kann leider nicht mitkommen | 4) , weil mein Auto im Parkverbot steht. |
| 3) Ich darf keinen Sport machen | 1) , weil es schlecht für meine Gesundheit ist. |
| 4) Ich muss eine Busse bezahlen | 3) , weil meine Schulter verletzt ist. |
| 5) Ich gehe jetzt schlafen | 2) , weil ich noch länger arbeiten muss. |
| 6) Ich kann nicht einschlafen | 7) , weil ich keinen Führerschein habe. |
| 7) Ich darf nicht Auto fahren | 5) , weil ich morgen früh aufstehen muss. |

4) Setz das passende Verb in der richtigen Person ein.

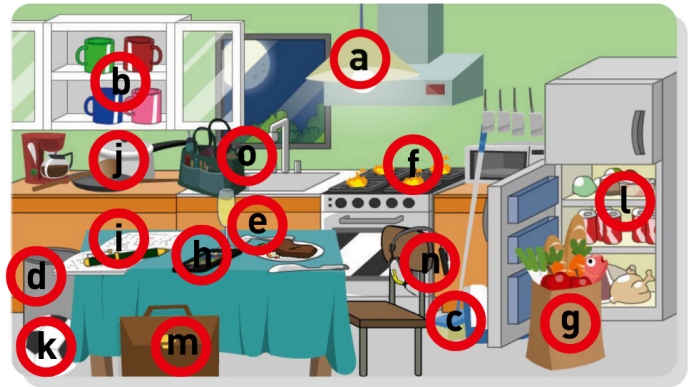
- 1) Man soll jeden Tag mindestens zwei Liter Wasser trinken.
- 2) Ich darf nicht Auto fahren, weil ich keinen Führerschein habe.
- 3) Die Bäcker müssen jeden Tag früh aufstehen.
- 4) Nur in wenigen Restaurants dürfen die Gäste noch rauchen.
- 5) Bis wann musst (willst) du heute noch arbeiten?
- 6) Wollt ihr auch Popstars werden?
- 7) Können wir die Rechnung getrennt bezahlen?
- 8) Möchtest du Milch und Zucker in deinen Kaffee?
- 9) Kinder sollen nicht zu viel Taschengeld bekommen.
- 10) Ich kann leider nicht mitkommen, weil ich krank bin.

5) Erziehung. Hör zu. Kreuz an.

- 1) Anna darf noch kein Handy haben.
- 2) Sara darf länger aufbleiben als ihr Bruder.
- 3) Anna darf weniger lang aufbleiben als ihr Bruder.
- 4) Franziska darf bei ihrem Freund übernachten.
- 5) Sara muss um 21 Uhr zu Hause sein.
- 6) Sara / Franziska muss ihre Handyrechnung selber zahlen.
- 7) Anna muss um 20 Uhr ins Bett gehen.
- 8) Franziska kann selber entscheiden, wann sie ins Bett geht.
- 9) Anna bekommt 30 Franken Taschengeld.

Lektion 32

A) Schau die Küche an. Was hat Oliver gemacht? Markier auf dem Bild.



B) Bilde das Partizip 2 (→ A)

ge-...t / ge-...-et

decken – gedeckt

arbeiten – gearbeitet

hören – gehört

machen – gemacht

putzen – geputzt

leeren – geleert

stellen – gestellt

kochen – gekocht

spielen – gespielt

...-ge-...t / ...-ge-...-et

aufmachen – aufgemacht

einschalten – eingeschaltet

anmachen – angemacht

einkaufen – eingekauft

...-t

telefonieren – telefoniert

reparieren – repariert

C) Hör zu. Wer hat was gemacht? Verbinde. Sprecht. Schreib Sätze.

Maria: Ich habe am Wochenende Gitarre gespielt, gepocht, fotografiert, das Haus geputzt, den Rasen gemäht, die Kleider aufgehängt, die Kleider gebügelt und ich bin gewandert.

Lisa: Am Wochenende habe ich gebadet, Pizza bestellt, einen Film geschaut, eingekauft, ein Bild gemalt, in der Disco getanzt, den Boden gewischt, Staub gesaugt und das Essen gekocht.

E) Schau das Gesichtsbuch an. Lies. Was stimmt? Kreuz an.

a) Tina hat einen Freund.

f) Am letzten Sonntag war sie in den Bergen.

l) Sie besucht einen Deutschkurs.

p) Am Dienstag hat sie nichts gepostet.

h) ☒ Heute ist Wochenende.

q) ☒ Sie mag die Natur.

i) ☒ Sie hat viele Freunde.

r) ☒ Sie geht in ein Fitnesscenter.

F) Sieh die Bilder an. Ordne zu. Schreib das Partizip 2.

a) Der Bauer hat Mais gepflanzt.

b) Der Sportler hat Fussball gespielt.

c) Der Dieb hat den Tresor geöffnet.

d) Der Bauarbeiter hat ein Haus gebaut.

e) Die Ärztin hat den Patienten verarztet.

f) Der Geschäftsmann hat den Businessplan erklärt.

g) Der Feuerwehrmann hat das Feuer / den Brand gelöscht.

h) Die Polizistin hat den Verkehr geregelt.

i) Die Verkäuferin hat das Geld kassiert.

j) Der Sanitär hat das Lavabo repariert.

G) Sprecht die Varianten.

Nicole: Was hast du gestern gemacht?

Nag: Ich habe Fussball gespielt. Und was hast du gestern gemacht?

Nicole: Ich habe im Fitnesscenter trainiert.

Nicole: Was hast du in den Ferien gemacht?

Nag: Ich habe im Meer gebadet. Und was hast du in den Ferien gemacht?

Nicole: Ich habe im Büro gearbeitet.

Nicole: Was hast du letzte Woche gemacht?

Nag: Ich habe Musik gehört gespielt. Und was hast du letzte Woche gemacht?

Nicole: Ich habe das Lavabo repariert.

Nicole: Was hast du am letzten Freitagabend gemacht?

Nag: Ich habe zu Hause etwas gekocht. Und was hast du am letzten Freitagabend gemacht?

Nicole: Ich habe in der Disco getanzt.

Hausaufgaben Lektion 32

1) Was passt? Ordne zu.

- | | | | |
|----------------------|----------------|----------------------------|-------------------|
| 1) Ich habe Musik | 3) gearbeitet. | 5) Habt ihr das Licht | 6) besucht. |
| 2) Hast du das Velo | 4) geputzt. | 6) Ich habe meine Eltern | 5) ausgeschaltet? |
| 3) Wir haben im Büro | 2) repariert? | 7) Wohin hast du das Handy | 8) gespielt. |
| 4) Er hat die Küche | 1) gehört. | 8) Sie haben Tennis | 7) gelegt? |

2) Bilde die Sätze.

- 1) Ich habe das Fenster geöffnet.
- 2) Hast du für die Prüfung gelernt?
- 3) Er hat mit Freunden gepocht.
- 4) Wir haben die Tür zugemacht.
- 5) Habt ihr das Zimmer aufgeräumt?
- 6) Sie haben das Essen gekocht.
- 7) Ich habe einen Pullover gekauft.
- 8) Wir haben in München gewohnt.

3) Lies. Unterstreich die Perfektform. Schreib den Infinitiv. Ordne.

Einbrecher auf frischer Tat ertappt.

Gestern Nacht um 1.20 Uhr hat ein dreister Einbrecher an der Badenerstrasse 39 einen Tresor geöffnet. Er hat das Geld in zwei Säcke gefüllt und hat sich dann mit der Beute davongemacht. Ein aufmerksamer Nachbar hat den Täter durch das Fenster beobachtet und dann telefonisch die Polizei benachrichtigt.

Der Polizist Peter Meier war schliesslich als Erster vor Ort. Der Einbrecher ist geflüchtet, doch der mutige Polizist hat ihn verfolgt. Schliesslich hat Peter Meier den Täter eingeholt und verhaftet. Noch gestern Nacht hat der Richter den Tresorräuber zu zwei Jahren Haft verurteilt.

öffnen	füllen	sich davonmachen	beobachten	benachrichtigen
flüchten	verfolgen	einholen	verhaften	verurteilen

Bilder (von oben nach unten):

2 – 1 – 4 – 5 – 3

4) Hausarbeiten. Wer hat was gemacht. Hör zu. Kreuz an.

Joe: das Essen gekocht, eingekauft

Katrin: Wohnung geputzt, die Kleider gebügelt

Dominik: den Müll rausgebracht, repariert, den Boden gewischt, Staub gesaugt

5) Was haben die Personen gemacht? Schreib Sätze im Perfekt.

Erika hat das Essen gekocht.

Lisa hat Lebensmittel eingekauft.

Stefanie hat Musik gehört.

Silvan hat im Fitnesscenter trainiert.

Sara hat in der Schule aufgepasst.

Claudia hat Schuhe gekauft.

Die Braut hat in der Kirche geheiratet.

Nicole hat fotografiert.

Hans hat auf den Bus gewartet.

Der Arzt hat den Patienten untersucht.

Fred hat im Büro telefoniert.

Anton hat an der Kasse bezahlt.

Lektion 33

A) Schau zu. Ordne die Reihenfolge.

- 4) in den Supermarkt gehen 5) einen Kuchen backen 11) den Rasen mähen
2) helfen 9) ein Medikament geben 8) essen 7) ein Buch lesen
10) nach Hause fahren 6) laufen (=rennen) 13) fernsehen
12) ein Bier trinken 1) aufstehen 3) kaufen

B) Was passt zusammen? Bilde Gruppen. Schreib. (→ A)

rennen	Er rennt.	Er ist gerannt.
kaufen	Er kauft.	Er hat gekauft.
mähen	Er mäht.	Er hat gemäht.
lesen	Er liest.	Er hat gelesen.
geben	Er gibt.	Er hat gegeben.
fahren	Er fährt.	Er ist gefahren.
backen	Er backt.	Er hat gebacken.
essen	Er isst.	Er hat gegessen.
fernsehen	Er sieht fern.	Er hat ferngesehen.
helfen	Er hilft.	Er hat geholfen.
trinken	Er trinkt.	Er hat getrunken.
gehen	Er geht.	Er ist gegangen.
aufstehen	Er steht auf.	Er ist aufgestanden.

C) Unregelmässige Verben automatisieren. Bilde den Satz im Perfekt.

ge + Infinitiv

- a) Der Torwart hat den Ball gefangen.
b) Bist du nach Hause gefahren?
c) Ich habe das Geschirr abgewaschen.
d) Wir haben in einem Hotel geschlafen.

ge- (i, ie, e → o) -en

- e) Hast du die Tür geschlossen?
- f) Monika ist im Hallenbad geschwommen.
- g) Ich habe meinen Arm gebrochen.
- h) Der Unterricht hat früher begonnen.

ge- (i → u) -en

- i) Hast du heute Alkohol getrunken?
- j) Viele Stars haben am Konzert gesungen.
- k) Ich habe ein Portemonnaie gefunden.
- l) Es hat gestunken.

ge- (ei → ie) -en

- m) Wir sind zu Hause geblieben.
- n) Ich habe dir eine E-Mail geschrieben.
- o) Die Sonne hat geschienen.
- p) Die Kinder haben zu laut geschrien.

ge- (ei → i(tt) / i(ss)) -en

- q) Die Kinder haben gestritten.
- r) Der Hund hat den Pöstler gebissen.
- s) Ich bin oft geritten.
- t) Ich habe das Gemüse geschnitten.

D) Das Vorstellungsgespräch. Hör zu. Verbinde.

- | | |
|-------------------------------------|---------------------------------|
| a) Ich bin am 12. Juni 1985 ... | c) in die Schweiz gekommen. |
| b) Von 2003 bis 2007 habe ich ... | b) an der Universität studiert. |
| c) Nach der Universität bin ich ... | e) eine Arbeitsstelle gefunden. |
| d) 2008 habe ich gleich ... | d) einen Deutschkurs besucht. |
| e) Nach dem C1-Diplom habe ich ... | a) geboren. |
| f) Ich habe vor drei Jahren ... | f) meinen Job gekündigt. |

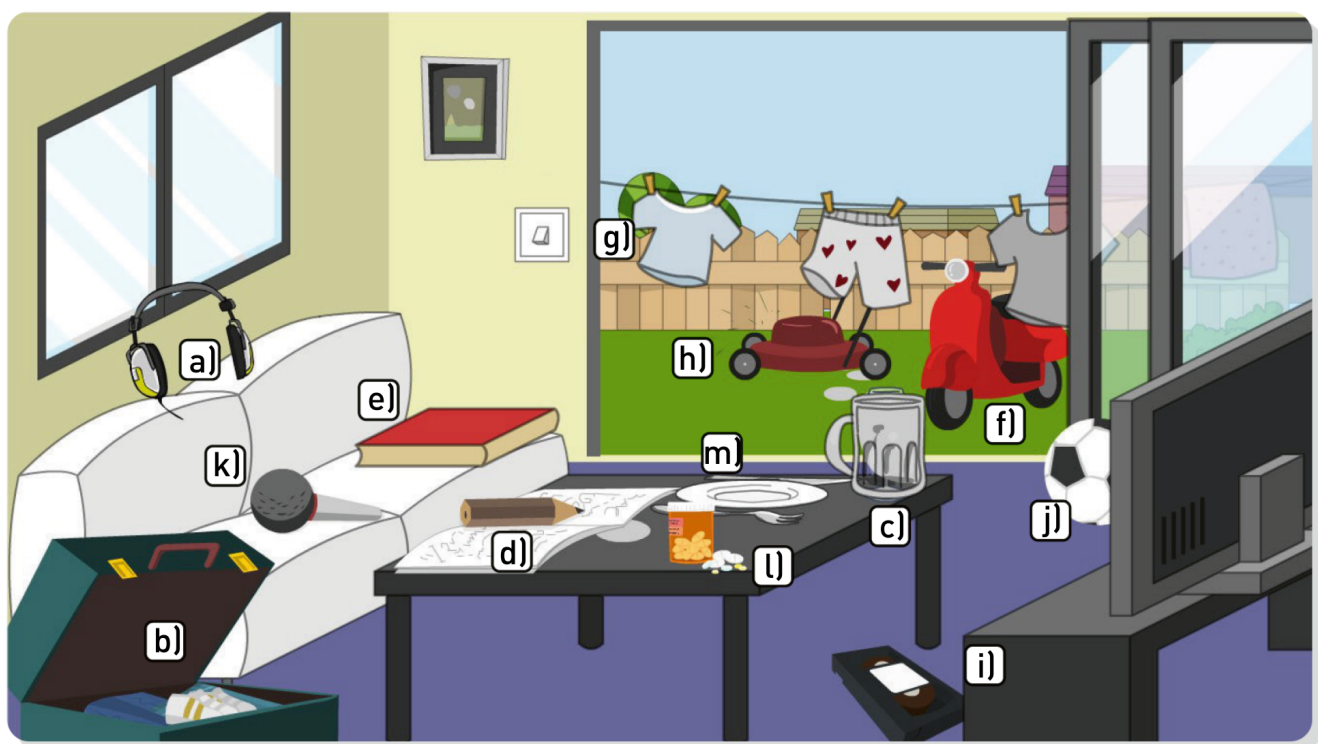
Hör nochmals. Was stimmt? Kreuz an.

- b) Sie hat eine Tochter.
- f) Sie möchte bei Smartomatik arbeiten.
- g) Herr Koller ist der Personalchef bei der Firma Smartomatik.
- i) Sie hat ihren Mann in Spanien kennengelernt.
- j) Während dem Studium hat sie ein Praktikum gemacht.
- k) Ihre Tochter besucht seit Anfang Jahr eine Kinderkrippe.

E) Bilde die Frage. Frag jemanden in deiner Klasse. Antworte.

- a) Trinken wir nach dem Unterricht ein Bier zusammen?/ Trinken wir nach dem Unterricht zusammen ein Bier?
- b) Können wir vor der Deutschstunde die Hausaufgaben von dir abschreiben?
- c) Bezahlst du mir während der Pause einen Kaffee?
- d) Welcher Wochentag war vor drei Tagen?
- e) Was lernt ihr während der Deutschstunde?
- f) Hast du nach der Toilette deine Hände gewaschen? / Hast du deine Hände nach der Toilette gewaschen?
- g) Was machst du heute nach dem Abendessen?

F) Schau das Wohnzimmer an. Was hat Reto gemacht? Ordne zu.



Hausaufgaben Lektion 33

1) Schreib die Sätze im Präsens.

- 1) Ich mache die Hausaufgaben.
- 2) Liest du das Buch?
- 3) Was esst ihr?
- 4) Ich kaufe Brot und Milch ein.
- 5) Du trinkst zu viel Bier.
- 6) Wir schreiben eine Einladung.
- 7) Andrea weiss das nicht.
- 8) Sie chatten lange.
- 9) Er gibt mir ein Medikament.

2) Wer macht das? Ordne zu.

- | | |
|--|---|
| 1) Sophie hat Blumen gegossen. | 8) <u>Lisa</u> hat ihre Tochter abgeholt. |
| 2) <u>Aline</u> hat mit ihrem Freund gegessen. | 9) <u>Claudia</u> hat die Teller abgewaschen. |
| 3) <u>Dr. Kuster</u> hat die Hände gewaschen. | 10) <u>Marco</u> ist auf dem Pferd geritten. |
| 4) <u>Fred</u> hat ein Bild aufgehängt. | 11) <u>Balu</u> ist auf dem Sofa gelegen. |
| 5) <u>Tayo</u> hat die Zeitung gelesen. | 12) <u>Michael</u> ist über einen Stein gesprungen. |
| 6) <u>Nicole</u> hat die Taschen getragen. | 13) <u>Li-Zhang</u> ist im Regen gestanden. |
| 7) Tina hat die Glühbirne gewechselt. | 14) <u>Erika</u> hat einen Kaffee getrunken. |

3) Konjugier das Hilfsverben „sein“. Bilde die Sätze.

- 1) Wir sind nach Rio geflogen.
- 2) Ich bin in die Schule gegangen.
- 3) Fred ist in den Bus eingestiegen.
- 4) Bist du schon mal Ski gefahren?
- 5) Sie ist zur Bushaltestelle gerannt.
- 6) Ist Ben gestern zu Hause geblieben?
- 7) Tina ist zu spät gekommen.
- 8) Sie sind spät aufgestanden.

4) Was passt? Ordne zu.

- | | |
|--|---|
| 1) Wann wäschst du deine Hände? | 5) Vor zwei Jahren. |
| 2) Wann schaltest du dein Handy aus? | 1) Nach der Toilette und vor dem Essen. |
| 3) Wann putzt du deine Zähne? | 4) Immer vor dem Frühstück. |
| 4) Wann duschst du (dich)? | 2) Während dem Unterricht und im Kino. |
| 5) Wann bist du in die Schweiz gekommen? | 7) Vor einer Woche. |
| 6) Wann treffen wir uns wieder einmal? | 3) Immer nach dem Essen. |
| 7) Wann hast du hier das letzte Mal geputzt? | 6) Heute nach der Arbeit? Hast du Zeit? |

5) Schau die Bilder an. Was haben die Personen gemacht? Kreuz an.

- | | |
|---|--|
| 1) <input checked="" type="checkbox"/> Sie hat geschlafen. | 4) <input checked="" type="checkbox"/> Er hat Fussball gespielt. |
| 2) <input checked="" type="checkbox"/> Er hat gesungen. | 5) <input checked="" type="checkbox"/> Sie hat ein Buch gelesen. |
| 3) <input checked="" type="checkbox"/> Sie ist Velo gefahren. | 6) <input checked="" type="checkbox"/> Er hat nachgedacht. |

Lektion 34

A) Wo sind diese Sehenswürdigkeiten? Sprecht. Schreib.

- a) Das Hotel „Burj al Arab“ ist in Dubai, in den Vereinigten Arabischen Emiraten.
- b) Das Riesenrad im Prater ist eine Sehenswürdigkeit von Wien, in Österreich.
- c) Das Mausoleum „Taj Mahal“ ist in Indien, in der Stadt Agra.
- d) Die Bucht von Halong ist in Vietnam, in der Nähe von Hanoi.
- e) Die Kirche „Sagrada Familia“ ist in Barcelona, Spanien.
- f) Der Eiffelturm ist die bekannteste Sehenswürdigkeit von Paris, in Frankreich.
- g) Das ist die Oper von Sydney in Australien.
- h) Die Pyramiden von Gizeh sind in der Nähe von Kairo in Ägypten.
- i) Die grosse Mauer in China ist mehr als 21 000 km lang. Ein Teil ist in der Nähe von Peking.
- j) Diese Sehenswürdigkeit ist in der Türkei. Das ist die Blaue Moschee in Istanbul.
- k) Die Statue „Cristo Redentor“ ist in Rio, in Brasilien.
- l) Das Brandenburger Tor ist eine Sehenswürdigkeit in Berlin, Deutschland.
- m) In Amsterdam, in den Niederlanden, gibt es acht Windmühlen.
- n) Der Tempel „Akropolis“ ist die bekannteste Sehenswürdigkeit in Athen, Griechenland.
- o) Diese Sehenswürdigkeit ist England. Das ist die Brücke „Tower Bridge“ in London.
- p) Der Berg „Matterhorn“ ist in Zermatt, in der Schweiz.
- q) Die Burg „Himeji“ ist in Japan, in der Stadt Himeji.
- r) Diese Sehenswürdigkeit ist in Russland. Das ist die Basilius-Kathedrale in Moskau.

B) Daniel hat Ferien. Sieh das Video an. Was passiert? Kreuz an.

- a) Daniel hat Ferien.
- b) Daniel hat eine Freundin.
- c) Daniel verreist ins Ausland.
- d) Daniel hat einen Koffer.
- e) Er reist mit seiner Freundin.
- f) Er reist mit dem Flugzeug.
- g) Er fliegt mit dem Flugzeug.
- h) Er packt seine Koffer.
- i) Er gibt sein Gepäck ab.
- j) Er nimmt das Handgepäck ins Flugzeug.
- k) Er nimmt das Handgepäck ins Flugzeug.
- l) Sie gehen durch die Kontrolle.
- m) Sie gehen durch die Kontrolle.
- n) Vor dem Flug essen sie noch etwas.
- o) Vor dem Flug essen sie noch etwas.
- p) Sie müssen auf das Flugzeug warten.
- q) Sie müssen auf das Flugzeug warten.
- r) Sie machen Strandferien.
- s) Sie machen Strandferien.

C) Hör zu. Ordne das Interview.

Fragen

- 7) Wo haben Sie übernachtet?
- 13) Wie war das Wetter?
- 9) Was haben Sie da gemacht?
- 3) Wohin sind Sie gereist?
- 11) Wie lange sind Sie dort geblieben?
- 1) Wann war Ihre letzte Reise?
- 5) Sind Sie alleine nach Fortaleza in die Ferien geflogen?

Antworten

- 14) Es hat nie geregnet. Es war immer heiss und trocken. Ungefähr 35 bis 40 Grad. Es hat aber immer gewindet. Das war am Strand ein bisschen unangenehm.
- 12) Wir waren für zwei Wochen dort.
- 4) Ich bin nach Brasilien geflogen. Nach Fortaleza.
- 8) Wir haben in einem Hotel geschlafen.
- 6) Nein, meine Freundin ist auch mitgekommen.
- 10) Wir haben uns erholt. Die meiste Zeit waren wir am Strand und haben gebadet, uns gesonnt und Bücher gelesen. Natürlich haben wir auch jeden Tag ausgeschlafen und gut gegessen.
- 2) Das war vor zwei Monaten.

D) Hör zu. Kreuz an. Korrigier die falschen Antworten.

- | | |
|--|---|
| a) Der Reporter war am Bahnhof und hat die Reisenden interviewt.
(Flughafen) | <input checked="" type="checkbox"/> falsch |
| b) Herr Kälin ist ledig und hat eine Tochter.
(verheiratet und hat einen Sohn) | <input checked="" type="checkbox"/> falsch |
| c) Familie Kälin ist nach Marokko geflogen. | <input checked="" type="checkbox"/> richtig |
| d) Sie sind zwei Monate dort geblieben.
(Wochen) | <input checked="" type="checkbox"/> falsch |
| e) Sie haben in einem Hotel übernachtet. | <input checked="" type="checkbox"/> richtig |
| f) Sie haben auf Märkten Souvenirs gekauft. | <input checked="" type="checkbox"/> richtig |
| g) In Safi sind sie am Strand gelegen und haben im Meer gebadet. | <input checked="" type="checkbox"/> richtig |

- h) Die Sonne hat geschienen und es hat ~~oft~~ geregnet.
(nie) falsch
- i) Herrn Kälin hat das Essen ~~nicht~~ geschmeckt.
(sehr gut) falsch
- j) Ihr Bus nach Safi hatte eine Panne. richtig

E) Lies den Text. Beantworte die Fragen.

- a) Wie viele Wochen Ferien hat ein Angestellter in der Schweiz? 4 bis 6 Wochen
- b) In welcher Jahreszeit haben die Schüler zweimal Ferien? im Winter
- c) Wohin reisen die Schweizer am liebsten im Herbst? in den Süden
- d) Wie oft reisen die Schweizer pro Jahr ins Ausland? zweimal

F) Ordne jeder Gruppe 10 Wörter oder Aktivitäten zu. Sprecht.

(mehrere Antworten möglich)

Ferien in den Bergen

der Wald
der Schnee
der Schneemann
kalt
frieren
der Schal
die Handschuhe
die Mütze
wandern
klettern
Ski fahren
schlitteln
die Gondel
der Zeltplatz
der Rucksack

Strandferien

die Insel
surfen
schwimmen
tauchen
der Bikini
der Rock, das Kleid
barfuss
die Sonne
heiss, schwitzen
die Sonnenbrille
der Fisch, fischen
das Schiff
der Ball
das Meer
die Palme
der Sonnenschirm
der Sand

Städtereise

das Hochhaus
die Brücke
die U-Bahn
der Bus
das Tram
einkaufen
das Konzert
die Sehenswürdigkeit
das Einkaufszentrum
das Museum
ausgehen
die Karte
der Turm

Hausaufgaben Lektion 34

1) Ordne zu.

am Strand	besichtigen	in den Bergen	buchen/reservieren
liegen	eine Ruine	schlitteln	einen Tisch
surfen	ein Museum	Ski fahren	ein Hotel
baden	eine Sehenswürdigkeit	wandern	einen Flug

2) Lies. Was passt nicht? Streich durch. Schreib.

Lisa braucht auf Mallorca keine Mütze (3), keine Handschuhe (4), keinen Schal (7), keine Jacke (8), keine Socken (9) keine Jeans (10), keine Stiefel (19) und keinen Schirm (21).

Lisa nimmt einen Rock (1), eine Sonnencreme (2), eine Kreditkarte (5), Flip-Flops (6), ein Hut (11), ein Top (12), Schuhe (13), eine Sonnenbrille (14), ein Badetuch (15), eine Tasche (16), ein Bikini (17), einen Reisepass (18) und ein Kleid (20) nach Mallorca mit.

3) Hör die Wetterprognose. Zeichne die Wettersymbole.

am Montag	am Dienstag	am Mittwoch
die Wolke	die Sonne	der Schnee
die Sonne	das Gewitter	
	der Regen	

4) Was passt? Ordne zu.

1) mit dem Zug	3) packen	5) ein Taxi	8) anziehen
2) mit dem Flugzeug	1) fahren	6) ein Theater	5) bestellen
3) den Koffer	4) buchen	7) in einem Hotel	6) besuchen
4) den Flug	2) fliegen	8) den Rock	7) übernachten

6) Lies. Ergänze.

Lisa: Hattest du ein schönes Wochenende?

Tina: Ja. Ich war am Wochenende in Bern. Warst du schon einmal in Bern?

Lisa: Nein, ich war noch nie in Bern. Welche Sehenswürdigkeiten gibt es dort?

Tina: In Bern ist das Bundeshaus. Die Altstadt gehört zum Weltkulturerbe. Bern hat viele schöne Brücken. Touristen sehen sich auch gern das Glockenspiel oder den Bärengraben an. Und wie war dein Wochenende?

Lisa: Es war nicht so gut. Ich hatte Bauchschmerzen. Ich bin zu Hause geblieben. Ich habe Tee getrunken und viel geschlafen.

Tina: Oh, du Arme! Hattest du Zeit für die Hausaufgaben?

Lisa: Ja. Die habe ich gemacht, und die Vokabeln habe ich auch gelernt.

Lektion 35

A) Luzern. Hör zu. Lies mit. Ergänze.

Am letzten Wochenende habe ich mit meinem Freund einen Ausflug gemacht. Wir sind am Samstagmorgen mit dem Zug nach Luzern gefahren. Vor dem Bahnhof gibt es einen grossen Platz mit einem runden Tor.

Dann haben wir ein Taxi zum Hotel genommen. Dort haben wir zuerst eingchecked und unser Gepäck abgeladen. Vom Hotelzimmer hatten wir eine schöne Aussicht. Wir haben die Kapellbrücke gesehen. Das ist eine alte Brücke aus Holz. Der Turm in der Mitte der Brücke ist über 700 Jahre alt.

Am Nachmittag haben wir das Verkehrshaus besichtigt. Dort haben wir Autos, Züge, Trams und Flugzeuge gesehen. Das Museum ist auch bei Kindern und Jugendlichen beliebt. Die Ausstellungen bieten viele Attraktionen. Es gibt Filme, interaktive Spiele und man darf viele Sachen selber ausprobieren oder anfassen.

Am Abend haben wir zuerst ein Bier in einer „Strassenbeiz“ am Fluss getrunken und danach zu Abend gegessen. In der Schweiz ist es im Sommer sehr lang hell und die Temperaturen sind angenehm. Viele Restaurants stellen dann Tische und Stühle auf die Strassen oder Terrassen.

Danach sind wir ins KKL gegangen. Das ist das Kongress- und Kulturzentrum von Luzern. Es hat ein grosses Vordach und ein Wasserbecken vor dem Eingang. Wir haben dort ein klassisches Konzert gehört. Hier finden oft Konzerte, Theater, Opern oder Kongresse statt.

Am Sonntag sind wir spät aufgestanden. Wir haben ausgeschlafen. Dann sind wir mit der Zahnradbahn zum Schloss „Gütsch“ gefahren. Es liegt auf einem kleinen Berg. Dort haben wir die schöne Aussicht über Luzern genossen. Danach sind wir noch in der Altstadt spazieren gegangen und haben dort die schönen alten Gebäude und Kirchen fotografiert. Zum Schluss sind wir am See entlang zum Park „Gletschergarten“ gegangen und haben dort das Löwendenkmal besucht. Der Ausflug hat mir sehr gut gefallen.

B) Kreuz an. (→ A)

- | | |
|--|---|
| a) Sie sind am Freitag mit dem Zug nach Luzern gefahren. | <input checked="" type="checkbox"/> falsch |
| b) Sie sind zu Fuss zum Hotel gegangen. | <input checked="" type="checkbox"/> falsch |
| c) Vom Hotelzimmer kann man das Schloss „Gütsch“ sehen. | <input checked="" type="checkbox"/> falsch |
| d) Die Kapellbrücke ist aus Holz. | <input checked="" type="checkbox"/> richtig |
| e) Im Verkehrshaus kann man Bilder ansehen. | <input checked="" type="checkbox"/> falsch |
| f) Viele Kinder und Jugendliche besuchen das Verkehrshaus. | <input checked="" type="checkbox"/> richtig |
| g) Sie haben einen Fisch zu Abend gegessen. | <input checked="" type="checkbox"/> ??? |
| h) Sie haben ein Konzert in der Altstadt besucht. | <input checked="" type="checkbox"/> falsch |
| i) Am Sonntag sind sie in der Altstadt spazieren gegangen. | <input checked="" type="checkbox"/> richtig |
| j) Sie haben ein Souvenir gekauft. | <input checked="" type="checkbox"/> ??? |

C) Ergänz die Sätze. (→ A)

- a) Wir sind mit dem Zug nach Luzern gefahren.
- b) Dort haben wir zuerst eingecheckt und unser Gepäck abgeladen.
- c) Wir haben die Kapellbrücke gesehen.
- d) Am Nachmittag haben wir das Verkehrshaus besichtigt.
- e) Am Abend haben wir zuerst ein Bier getrunken.
- f) Wir haben dort ein klassisches Konzert gehört.
- g) Dort haben wir die Aussicht über Luzern genossen.
- h) Am Sonntag sind wir spät aufgestanden.
- i) Der Ausflug hat mir sehr gut gefallen.

D) Such die Infos über Luzern im Internet.

- a) See: Vierwaldstättersee
- b) Fluss: Reuss
- c) Lage: rotes Kreuz auf der Karte



E) Ordne zu. (→ A)

- | | | | |
|------------------|----------------|-----------------|--------------|
| a) ein Museum | d) fahren | g) ein Denkmal | j) essen |
| b) ein Konzert | a) besichtigen | h) spät | h) aufstehen |
| c) ein Taxi | c) nehmen | i) das Gepäck | g) ansehen |
| d) mit dem Zug | b) besuchen | j) zu Abend | k) gehen |
| e) ein Bier | f) machen | k) in den Park | l) geniessen |
| f) einen Ausflug | e) trinken | l) die Aussicht | i) abladen |

G) Hör zu. Ergänz die Buchung.

von 8. September

bis 9. September

Name Gast 1: Daniel Smith

Name Gast 2: Tina Nowak

Preisklasse: 250 Franken

Service: mit Frühstück

Transportmittel: Zug

Besondere Anmerkung: Gepäck abstellen /
20 % Anzahlung

H) Lies. Hör zu. Sprecht die Varianten.

- Hotel Edelweiss, Portmann, Grüezi.
- Grüezi Herr Portmann. Hier spricht Brüngger von Zimmer 239. Der Fernseher in unserem Zimmer funktioniert nicht.
- Haben Sie die Batterie von der Fernbedienung gewechselt?
- Ja, das habe ich schon ausprobiert.
- Dann schicke ich Ihnen einen Techniker vorbei.
- Wann ist er hier?
- Er kommt in einer Stunde.
- Vielen Dank.

- Hotel Edelweiss, Portmann, Grüezi.
- Grüezi Herr Portmann. Hier spricht Brüngger von Zimmer 239. Der Wasserhahn in unserem Zimmer funktioniert nicht.
- Haben Sie den Wasserhahn zuge dreht?
- Ja, das habe ich schon ausprobiert.
- Dann schicke ich Ihnen einen Techniker vorbei.
- Wann ist er hier?
- Er kommt in 10 Minuten.
- Vielen Dank.

- Hotel Edelweiss, Portmann, Grüezi.
- Grüezi Herr Portmann. Hier spricht Brüngger von Zimmer 239. Der Föhn in unserem Zimmer funktioniert nicht.
- Haben Sie das Kabel in die Steckdose gesteckt?
- Ja, das habe ich schon ausprobiert.
- Dann schicke ich Ihnen einen Techniker vorbei.
- Wann ist er hier?
- Er kommt so schnell wie möglich.
- Vielen Dank.

I) Hör zu. Kreuz an.

die Lage: 4

der Service / das Personal: 3

die Sauberkeit: 1

Funktioniert alles? 3

Frühstück: 4

das Bett: 1

das Preis-Leistungs-Verhältnis: 2

Hausaufgaben Lektion 35

1) Finde die Paare. Schreib sie in die Tabelle.

ge-...-(e)t

machen – gemacht

arbeiten – gearbeitet

hören – gehört

ge- + Infinitiv

waschen – gewaschen

schlafen – geschlafen

lesen – gelesen

ge- (Vokal → o) -en

sprechen – gesprochen

helfen – geholfen

fliegen – geflogen

ge- (eid/eit → itt) -en

leiden – gelitten

schneiden – geschnitten

streiten – gestritten

ge- (i → u) -en

finden – gefunden

singen – gesungen

trinken – getrunken

ge- (ei → ie) -en

steigen – gestiegen

schreiben – geschrieben

bleiben – geblieben

2) Perfekt mit „sein“. Was passt? Schreib den Infinitiv. Ergänzt.

- 1) bleiben Ich bin gestern zu Hause geblieben.
- 2) fliegen Bist du mit dem Flugzeug geflogen?
- 3) liegen Die Katze ist auf dem Sofa gelegen.
- 4) einschlafen Wir sind sehr spät eingeschlafen.
- 5) gehen Wohin seid ihr in die Ferien gegangen?
- 6) aussteigen Die Fahrgäste sind an der Bushaltestelle ausgestiegen.
- 7) aufstehen Ich bin heute Morgen um 7.30 Uhr aufgestanden.
- 8) sterben Meine Grossmutter ist leider letzte Woche gestorben.
- 9) passieren Es ist etwas Schreckliches passiert.

3) Begründe. Was passt? Ordne zu.

- 1) Ich habe heute Kopfschmerzen, ...
- 2) Jemand hat unser Auto gestohlen, ...
- 3) Das Essen schmeckt gut, ...
- 4) Ich habe mir das Bein gebrochen, ...
- 5) Die Zuschauer klatschen, ...
- 6) Er kommt zu spät, ...
- 3) weil du es richtig gewürzt hast.
- 4) weil ich mit dem Velo hingefallen bin.
- 6) weil er den Bus verpasst hat.
- 7) weil mein Wecker nicht geklingelt hat.
- 1) weil ich gestern zu viel Bier getrunken habe.
- 2) weil du die Tür nicht abgeschlossen hast.

- 7) Ich bin nicht zum Termin gekommen, ... 8) weil wir den Fahrplan nicht angeschaut haben.
8) Wir haben den Zug verpasst, ... 5) weil ihnen das Konzert gut gefallen hat.

4) Schreib eine Antwort.

Sorry, dass ich dir nie geantwortet habe.

Ich bin nach Südafrika geflogen und habe dort Ferien gemacht. Ich bin jeden Tag geschwommen, habe viel gegessen und getrunken und habe immer ausgeschlafen. Ich habe in den Ferien nichts gearbeitet. Ich habe keine E-Mails gelesen und das Handy zu Hause gelassen. Ich hatte eine schöne Zeit.

5) Was passt? Ergänzt das Verb. (mehrere Möglichkeiten)

- | | | |
|---------------------------|-------------------------|------------------------|
| 1) das Flugzeug – fliegen | das Auto – fahren | zu Fuss – gehen |
| 2) an der Kasse – stehen | auf dem Stuhl – sitzen | im Bett – liegen |
| 3) den Apfel – essen | den Tee – trinken | die Luft – atmen |
| 4) der Wind – winden | der Regen – regnen | der Schnee – schneien |
| 5) Velo – fahren | Fussball – spielen | das Pferd – reiten |
| 6) die Tür – öffnen | das Licht – einschalten | die E-Mail – schreiben |

Lektion 36

B) Lies die Wohnungsinserate und ordne sie den Personen zu.

Nag und Claudia → d)

Balu Sirisena → b)

Nadine Fischer → c)

Nicole Rochat → a)

C) Der Besichtigungstermin. Hör zu. Kreuz an.

- | | |
|---|--|
| a) Wie ist die Adresse der 4,5-Zimmer-Wohnung in Wollishofen? | <input checked="" type="checkbox"/> Buchstrasse 19 |
| b) In welchem Stockwerk ist die Wohnung? | <input checked="" type="checkbox"/> im Erdgeschoss |
| c) Was sind die Nebenkosten? | <input checked="" type="checkbox"/> Strom, Wasser, Heizung |
| d) Wie hoch sind die Nebenkosten pro Monat? | <input checked="" type="checkbox"/> circa 250 Franken |
| e) Wo sind die Parkplätze? | <input checked="" type="checkbox"/> vor dem Haus |
| f) Welches Haustier hat Familie Sirisena? | <input checked="" type="checkbox"/> einen Hund |
| g) Wie weit ist die Schule vom Wohnhaus entfernt? | <input checked="" type="checkbox"/> 300 Meter |
| h) Wann ist die Besichtigung? | <input checked="" type="checkbox"/> am Mittwochabend |
| i) Was soll Herr Sirisena zur Besichtigung mitnehmen? | <input checked="" type="checkbox"/> den Betriebsauszug |

D) Die Wohnungsbesichtigung. Sieh den Film an. Was passt?

- | | |
|--|---|
| a) Familie Sirisena wartet ... | e) gross und modern. |
| b) Mutter Sirisena gefällt die Farbe ... | k) weil ihnen das gleiche Zimmer gefällt. |
| c) Die Schule ist ... | h) den Gang etwas schmal. |
| d) Der Spielplatz ist ... | g) eigenen kleinen Garten. |
| e) Die Küche ist ... | d) vor dem Eingang. |
| f) In der Küche gibt es ... | a) auf Herrn Kuster. |
| g) Die Wohnung hat einen ... | i) im Zelt übernachten. (= zelten) |
| h) Vater Sirisena findet ... | b) vom Badezimmer nicht. |
| i) Die Tochter möchte im Garten ... | j) und hell. |
| j) Das Wohnzimmer ist gross ... | f) kein Fenster. |
| k) Die Kinder streiten sich, ... | c) in der Nähe vom Wohnhaus. |

E) Was ist wo? Schau den Grundriss an. Ordne die Möbel zu. Sprech.

In der Küche gibt es einen Tisch mit drei Stühlen, einen Kühlschrank, eine Abwaschmaschine, einen Herd, eine Mikrowelle, einen Abzug und ein „Chuchichäschtli“.

Im Wohnzimmer gibt es ein Sofa, einen Fernseher, einen der Esstisch mit sechs Stühlen, einen Schreibtisch mit einem Computer und einen Bürostuhl.

Im Badezimmer gibt es eine Dusche, eine Toilette, ein Lavabo, einen Spiegel und einen Teppich.

Das Bett, der Kleiderschrank und die Kommode sind im Schlafzimmer.

Der Liegestuhl und die Pflanze sind auf dem Balkon.

F) Die Nachbarn. Hör zu. Sprech.

- a) Der Hausabwart wohnt in der Attika-Wohnung.
- b) Der Hausabwart reklamiert oft.
- c) Die Rentnerin ist pensioniert.
- d) Die Studenten dürfen in der Wohnung nicht rauchen.
- e) Die Familie wohnt im Erdgeschoss.
- f) Die Studenten wohnen über der Rentnerin.
- g) Der Hausabwart kümmert sich um das ganze Wohnhaus.
- h) Die Studenten studieren an der Universität.
- i) Die Studenten machen abends oft Partys und Lärm.
- j) Die Familie ist letzte Woche ins Wohnhaus eingezogen.
- k) Die Rentnerin lebt schon seit 20 Jahren im Wohnhaus.
- l) Die Studenten leben zu dritt in einer WG.

Hausaufgaben Lektion 36

1) Abkürzungen. Ordne zu.

- | | |
|--|-------------|
| 1) Die Wohnung hat zwei Zimmer, eine Küche und ein Bad. | 3) AB |
| 2) Es gibt eine gemeinsame Waschküche. | 4) NK |
| 3) Es ist eine Altbauwohnung, aber sie ist frisch renoviert. | 7) BH |
| 4) Die Miete ist 2300 Fr. im Monat, und dazu kommen noch die Nebenkosten. | 1) 2 ZKB |
| 5) Der Mieter muss dem Vermieter zwei Monatsmieten als Kautionszahlung zahlen.
Dieses Geld bekommt man später zurück. | 2) gem. WK |
| 6) Es gibt einen kleinen Balkon. | 5) KT |
| 7) Die Wohnung hat eine Bodenheizung. | 6) kl. Blk. |

2) Der Umzug. Was passt? Ergänze.

- 1) Stell die Kisten mit dem Geschirr in die Küche.
- 2) Wo sind die Kissen und die Bettdecken? Dort.
- 3) Gibt es hier eine Waschküche? Ja, im Keller.
- 4) Der Kühlschrank passt nicht durch die Tür.
- 5) Stell die Kisten mit den Kleidern ins Schlafzimmer.
- 6) Ich habe den Teppich ins Badezimmer gelegt.
- 7) Wohin kommt der Fernseher? Stell ihn doch mal hier auf den Boden.
- 8) Wo sind die Bilder? Sie hängen schon an der Wand.
- 9) Es fehlt eine Schublade von der Kommode! Sie ist noch im Lastwagen.
- 10) Wo ist das Werkzeug? Ich muss den Kleiderschrank zusammenbauen.
- 11) Hilfst du mir bitte? Ich kann das Sofa nicht alleine tragen. Es ist zu schwer!
- 12) Die Pflanze kommt auf den Balkon. Aber Achtung, sie ist sehr empfindlich.

3) Zusammengesetzte Substantive. Ergänze.

- | | | | | |
|----------------|---|------------|---|------------------|
| 1) die Kinder | + | das Zimmer | = | das Kinderzimmer |
| 2) die Gäste | + | das Zimmer | = | das Gästezimmer |
| 3) die Reihen | + | das Haus | = | das Reihenhaus |
| 4) die Treppen | + | das Haus | = | das Treppenhaus |
| 5) das Hobby | + | der Raum | = | der Hobbyraum |

6) wohnen	+	das Zimmer	=	das Wohnzimmer
7) schlafen	+	das Zimmer	=	das Schlafzimmer
8) baden	+	das Zimmer	=	das Badezimmer
9) waschen	+	die Küche	=	die Waschküche
10) parken	+	der Platz	=	der Parkplatz

4) Was ist wo? Ordne zu. Bilde Sätze.

(mehrere Antworten möglich)

in der Küche	im Bad(ezimmer)	im Schlafzimmer
das Abwaschbecken	die Badewanne	das Bett
die Mikrowelle	die Dusche	der Kleiderschrank
der Kühlschrank	der Spiegel	die Kommode
das „Chuchichäschtli“	die Toilette	die Lampe
der Herd	das Lavabo	
im Wohnzimmer	im Garten	
der Esstisch	der Grill	
der Schreibtisch	der Baum	
der Bürostuhl	der Liegestuhl	
der Teppich	der Sonnenschirm	
das Sofa	die Pflanze	
der Fernseher		
das Bild		
die Pflanze		

In der Küche gibt es ein Abwaschbecken, eine Mikrowelle, einen Kühlschrank, ein „Chuchichäschtli“ und einen Herd.

Im Badezimmer gibt es eine Badewanne, eine Dusche, einen Spiegel, eine Toilette und ein Lavabo.

Im Schlafzimmer gibt es ein Bett, einen Kleiderschrank, eine Kommode und eine Lampe.

Im Wohnzimmer gibt es einen Esstisch, einen Schreibtisch, einen Bürostuhl, einen Teppich, ein Sofa, einen Fernseher, ein Bild und eine Pflanze.

Im Garten gibt es einen Grill, einen Baum, einen Liegestuhl und einen Sonnenschirm.

Lektion 37

A) Sieh den Film an. Markier die Zutaten. Ergänze die Zubereitung.

- a) Zuerst eine Aubergine in Würfel schneiden.
- b) Dann eine Zwiebel und eine Knoblauchzehe grob hacken.
- c) Danach alles in einer Pfanne mit 2 Esslöffeln warmem Olivenöl ca. 10 Minuten dämpfen.
- d) Dann 4 Tomaten in Schnitze schneiden, dazugeben und 5 Minuten weichköcheln.
- e) ½ Bund Basilikum grob schneiden und daruntermischen.
- f) Am Schluss nach Belieben mit Salz und Pfeffer würzen.
- g) Zuerst in einer Pfanne 6 Deziliter Bouillon aufkochen.
- h) Dann 150 Gramm Maisgriess (Polenta) einrühren. Unter Rühren bei kleiner Hitze ca. 4 Minuten zu einem dicken Brei köcheln.
- i) Am Schluss 100 Gramm Mascarpone daruntermischen. Jetzt auf den Tellern anrichten und heiss servieren.

B) Beliebte Gerichte in der Schweiz. Sprecht.

die kalte Platte mit Brot, Käse und Aufschnitt – das Fondue – das Schnitzel mit Pommes frites
der Cervelat mit Senf – der Döner Kebab – das Raclette mit „Gschwellti“

C) Sieh zu. Was macht Balu? Schreib.

- | | |
|----------------------------------|-----------------------------|
| Er dekoriert die Torte. | Er backt die Pizza. |
| Er schält das Gemüse. | Er brät das Essen an. |
| Er rührt mit dem Mixer den Teig. | Er frittiert Pommes frites. |
| Er rollt den Teig aus. | Er füllt Tacos. |
| Er schneidet das Gemüse. | Er kocht eine Suppe. |
| Er belegt die Pizza. | Er probiert die Suppe. |

E) Backen. Bring das Rezept in die richtige Reihenfolge.

- 7) Back sie danach für 10 Minuten im Backofen bei 180 °C.
- 1) Gib zuerst alle trockenen Zutaten in eine Schüssel und mische sie.
- 4) Streu dann ein wenig Mehl auf eine flache Unterlage und wall den Teig aus.
- 5) Stich danach mit einer Form die „Lebkuchenmänner“ aus.
- 8) Zum Schluss kannst du sie mit einem Zucker- oder Schokoladenguss verzieren.

6) Leg sie dann auf ein Backpapier.

3) Stell dann den Teig für zwei Stunden in den Kühlschrank.

2) Giess danach alle flüssigen Zutaten in die Schüssel und vermische alles.

F) Reklamieren. Hör zu. Ordne zu.

b) zu weich

i) zu fettig

a) roh

j) faul

e) zu schwach

f) zu süss

d) hart

h) zu sauer

c) warm

g) zu fad

Hausaufgaben Lektion 37

1) Kochen für Anfänger. Was passt? Ordne zu.

- | | | |
|---------------------------|--------------------------|------------------------|
| 1) die Zwiebel schneiden | 2) den Knoblauch pressen | 3) die Gurken schälen |
| 4) das Fleisch grillieren | 5) Donuts frittieren | 6) den Käse raffeln |
| 7) die Kartoffeln kochen | 8) die Pizza belegen | 9) den Salat waschen |
| 10) die Garnelen braten | 11) die Suppe würzen | 12) den Reis andünsten |
| 13) die Pizza backen | | |

2) Was ist das? Ergänze.

- | | | | |
|---------------------|-------------|-------------------|--------------------|
| 1) die Wassermelone | 2) die Kiwi | 3) der Blumenkohl | 4) die Weintrauben |
|---------------------|-------------|-------------------|--------------------|

3) Hör zu. Verbinde die Punkte.

12, 82, 8, 167, 11, 24, 19, 73, 49, 58, 16, 77, 253, 7, 95, 18, 32, 23, 112, 38, 87 (die Kaffeetasse)

2, 39, 85, 124, 265, 63, 356, 76, 36, 345, 15, 9, 43, 212, 91, 87, 85, 72, 27, 55 (der Krug)

4) Was passt? Ordne zu.

- | | | | |
|---------------|------------|--------------|--------------|
| 1) den Kuchen | 2) braten | 5) das Brot | 6) raffeln |
| 2) das Steak | 4) waschen | 6) den Käse | 5) schneiden |
| 3) die Banane | 1) backen | 7) die Pizza | 8) kneten |
| 4) den Salat | 3) schälen | 8) den Teig | 7) belegen |

5) Rösti. Rezept-Domino: Ordne.

Reihenfolge: a – e – i – g – k – j – f – d – b – c – l – h

6) Ergänze das passende Wort.

- 1) In Mexiko essen wir oft Mais und das Essen würzen wir mit Chili.
- 2) Ich finde, dass Rosmarin mit Fleisch gut schmeckt.
- 3) Für eine gute Pasta-Sauce brauche ich Zwiebeln, Knoblauch, Tomaten, Basilikum und Oliven.
- 4) Das Poulet harmoniert gut mit Speck.
- 5) Birnen passen gut zu Käse.

Lektion 38

A) „Nur ein Wort“: Sieh und hör zu. Ordne (1-10). Ergänz:

1)

Ich sehe, dass du denkst. Ich denke, dass du fühlst. Ich fühle, dass du willst, aber ich hör dich nicht. Ich

2)

hab mir ein Wörterbuch geliehen, dir A bis Z ins Ohr geschrien. Ich staple tausend wirre Worte auf, die dich am Ärmel ziehen.

3)

Und wo du hingehen willst, ich häng an deinen Beinen. Wenn du schon auf den Mund fallen musst, warum dann nicht auf meinen?

4)

Oh, bitte gib mir nur ein, oh – Bitte gib mir nur ein, oh – Bitte gib mir nur ein – Bitte bitte gib mir nur ein, oh – Bitte gib mir nur ein, oh – Bitte gib mir nur ein, oh – Bitte gib mir nur ein – Bitte bitte gib mir nur ein Wort.

5)

Es ist verrückt, wie schön du schweigst, wie du dein hübsches Köpfchen neigst. Und so der ganzen lauten Welt und mir die kalte Schulter zeigst.

6)

Dein Schweigen ist dein Zelt. Du stellst es mitten in die Welt. Spannst die Schnüre und staunst stumm, wenn nachts ein Mädchen drüber fällt.

7)

Zu deinen Füssen red ich mich um Kopf und Kragen. Ich will in deine tiefen Wasser grosse Wellen schlagen.

8)

Oh, bitte gib mir nur ein, oh – Bitte gib mir nur ein, oh – Bitte gib mir nur ein – Bitte bitte gib mir nur ein, oh – Bitte gib mir nur ein, oh – Bitte gib mir nur ein, oh – Bitte gib mir nur ein – Bitte bitte gib mir nur ein Wort.

9)

In meinem Blut werfen die Endorphine Blasen, wenn hinter deinen stillen Hasenaugen die Gedanken rasen.

10)

Oh, bitte gib mir nur ein, oh – Bitte gib mir nur ein, oh – Bitte gib mir nur ein – Bitte bitte gib mir nur ein, oh – Bitte gib mir nur ein, oh – Bitte gib mir nur ein, oh – Bitte gib mir nur ein – Bitte bitte gib mir nur ein Wort.

B) Was passt? Ordne zu.

- | | |
|---------------------------------------|----------------|
| a) Der Rhythmus vom Lied ist | d) leiser? |
| b) Welchen Musikstil hörst du | a) schnell. |
| c) Ich finde das Konzert | f) fröhlich. |
| d) Machst du bitte die Musik | e) langweilig. |
| e) Klassische Musik ist mir zu | b) gern? |
| f) Die Melodie von diesem Song klingt | c) schön. |

C) Das Konzert. Hör zu. Kreuz an.

- a) Lisa hat die Hausaufgaben schon gemacht.
- b) Tina gefällt die Stimme von der Sängerin.
- c) Der Musikstil ist Pop-Rock.
- d) Das Konzert ist an einem Donnerstag.
- e) Es beginnt um 22.30 Uhr.
- f) Der Eintritt kostet 49.90 Franken.

D) Filme. Was passt? Ordne zu. (mehrere Möglichkeiten)

die Komödie

der Spass

lustig

der Witz

nicht ernst

lachen

der Krimi

die Leiche

kriminell

der Detektiv

der Verbrecher

verhaften

das Gefängnis

der Polizist

der Liebesfilm

sich küssen

sich verlieben

romantisch

die Sehnsucht

der Liebeskummer

das Drama

das Problem

das Schicksal

die Biografie

der Alltag

traurig

der Horrorfilm

die Angst

gruselig

sich fürchten

erschrecken

der Friedhof

der Science-Fiction-Film

die Zukunft, futuristisch

der Ausserirdische

das Monster

der Roboter

das Weltall

das Raumschiff

surreal

E) Das Fernsehprogramm. Lies. Ordne zu.

- a) e)
- d) b)
- c) f)

G) Adjektivdeklination im Nominativ. Bilde die Sätze.

- a) Das sind brutale Szenen.
- b) Das ist ein romantischer Film.
- c) Das ist ein überraschendes Ende.
- d) Das ist eine interessante Doku.
- e) Das ist ein berühmter Schauspieler.
- f) Das sind nervige Werbepausen.
- g) Das ist eine lustige Komödie.
- h) Das ist ein trauriges Drama.
- i) Das ist eine spannende Serie.
- j) Das sind informative Nachrichten.
- k) Das ist ein gruseliger Horrorfilm.

Hausaufgaben Lektion 38

1) Was passt zusammen? Ordne zu.

- | | | | |
|---------------|------------|-------------------|-----------------|
| 1) einen Film | 3) lesen | 5) das Drama | 7) unterhaltsam |
| 2) ein Lied | 1) sehen | 6) die Komödie | 5) traurig |
| 3) ein Buch | 4) treiben | 7) der Actionfilm | 8) gruselig |
| 4) Sport | 2) hören | 8) der Horrorfilm | 6) lustig |

2) Ergänze den Artikel. Bilde die Pluralform.

- | | |
|-----------------------------------|--|
| 1) der Film – die Filme | 5) das Lied – die Lieder |
| 2) der Rhythmus – die Rhythmen | 6) der Schauspieler – die Schauspieler |
| 3) das Wort – die Wörter | 7) das Buch – die Bücher |
| 4) die Sängerin – die Sängerinnen | 8) die Melodie – die Melodien |

3) Ergänze das Wort.

- 1) Ich spiele seit drei Jahren Trompete und übe jeden Tag.
- 2) Das Konzert hat mir gut gefallen. Die Band war cool.
- 3) Ich habe das Buch gelesen. Es ist gruselig.
- 4) Die Nachrichten kommen täglich um 19.30 Uhr.
- 5) Der Sänger hat eine gute Stimme.
- 6) Das Publikum applaudiert, weil ihm das Konzert gefallen hat.

4) Was läuft im Fernsehen? Hör zu. Ordne zu.

- | | |
|---|--|
| 1) Daniel findet Actionfilme | 4) langweilig und zum Einschlafen. |
| 2) Tina und Daniel gehen nicht wandern, | 2) weil es heute regnet. |
| 3) Tina mag keine Actionfilme, | 7) der Schauspieler Keanu Pitt mit. |
| 4) Daniel findet den Filmvorschlag von Tina | 6) für den Western. |
| 5) Tina sagt, | 8) Kaffee und belegte Brötchen. |
| 6) Tina und Daniel entscheiden sich | 1) spannend und unterhaltsam. |
| 7) Im Film „Herz der Karibik“ spielt | 5) dass Daniel nicht romantisch ist. |
| 8) Daniel macht | 3) weil sie ihr zu hektisch und zu gewalttätig sind. |

5) Bilde einen Satz mit der Konjunktion „weil“.

- 1) Ich mag keine Dramen, weil es meistens kein Happy End gibt.
- 2) Mein Sohn fürchtet sich vor Monstern, weil er einen Horrorfilm gesehen hat.
- 3) Kriegsfilme gefallen mir nicht, weil sie mir zu brutal sind.
- 4) Krimis sind spannend, weil man nicht weiss, wer der Mörder ist.
- 5) Ich bin ein Fan von Science-Fiction-Filmen, weil ich Spezialeffekte und Unterhaltung mag.
- 6) Mir hat das Konzert gut gefallen, weil die Band alle ihre Hits gespielt hat.

6) Was passt nicht? Streich durch.

- 1) das Kino: der Film der Eintritt ~~telefonieren~~ sehen der Regisseur
- 2) das Konzert: die Band die Sängerin das Klavier hören ~~schlafen~~
- 3) das Buch: die Seite das Papier lesen ~~fahren~~ die Geschichte
- 4) das Essen: kochen essen bestellen einkaufen ~~rufen~~
- 5) die Musik: ~~der Apfel~~ die Note das Instrument die Melodie der Rhythmus
- 6) spielen: Gitarre ~~Ski~~ mit dem Hund Videogames Tennis

7) Ergänz die fehlenden Buchstaben.

- 1) die Trommmel 4) die Leiche 7) der Roboter 10) das Mikrofon
- 2) das Publikum 5) das Konzert 8) die Nachrichten 11) das Kino
- 3) die Gitarre 6) das Schlagzeug 9) die Trompete 12) das Klavier

Lektion 39 – Training

1) Quiz der Schweiz. Kreuz an. Ergänze die passende Endung.

- | | |
|---|--|
| 1) Welche Stadt ist die Hauptstadt der Schweiz? | <input checked="" type="checkbox"/> Bern |
| 2) Welcher <u>Fluss</u> fließt durch die Schweiz? | <input checked="" type="checkbox"/> der Rhein |
| 3) Für welchen <u>Berg</u> ist Zermatt berühmt? | <input checked="" type="checkbox"/> das Matterhorn |
| 4) In welcher <u>Stadt</u> leben die meisten Einwohner? | <input checked="" type="checkbox"/> Zürich |
| 5) Welche <u>Firma</u> ist ein Schweizer Unternehmen? | <input checked="" type="checkbox"/> Novartis |
| 6) Welchen <u>Käse</u> essen die Schweizer am liebsten? | <input checked="" type="checkbox"/> Gruyère |
| 7) In welchem <u>Kanton</u> sprechen die Leute Italienisch? | <input checked="" type="checkbox"/> im Kanton Tessin |
| 8) Welches <u>Land</u> liegt neben der Schweiz? | <input checked="" type="checkbox"/> Österreich |

2) Imperativ. Was passt? Verbinde. Ergänze den Imperativ. (du-Form)

- | | |
|---------------------------------|------------------------------------|
| 1) Halt an! (Bild 2) | 5) Wasch deine Hände! (Bild 6) |
| 2) Iss kein Fast Food! (Bild 4) | 6) Pass auf! (Bild 5) |
| 3) Fahr langsam! (Bild 3) | 7) Trink keinen Alkohol! (Bild 8) |
| 4) Sei leise! (Bild 1) | 8) Schalte das Licht aus! (Bild 7) |

3) Lies die Anzeigen. Welche Oberbegriffe passen? Ordne zu.

- | | |
|--------------------------------|---|
| Sparta-Fitnesscenter: 2) Sport | Rolf Steinegger: 4) Sprache lernen |
| Gitarrenunterricht: 1) Musik | Babysitting oder Haushaltshilfe: 3) Job |

4) Ordne zu. Was passt? (→ 3)

- | | |
|--|--|
| 1) Angela ist ... | 3) Portugiesisch. |
| 2) Tobias macht ... | 7) einen Tandempartner / eine Tandempartnerin. |
| 3) Herr Steinegger lernt ... | 8) 20 % Rabatt bei einem Abo-Kauf. |
| 4) Das Sparta-Fitnesscenter bietet ... | 5) arbeiten. |
| 5) Angela will ... | 4) auch Ernährungsberatung an. |
| 6) Tobias sucht ... | 1) mit einem Schweizer verheiratet. |
| 7) Herr Steinegger sucht ... | 2) eine Lehre. |
| 8) Das Sparta-Fitnesscenter gibt heute ... | 6) einen Gitarrenlehrer. |

5) Kreuz an. Richtig oder falsch? (→ 3)

- | | |
|--|---|
| 1) Im Sparta-Fitnesscenter kann man neu auch schwimmen. | <input checked="" type="checkbox"/> richtig |
| 2) Rolf Steinegger kann sehr gut Portugiesisch sprechen. | <input checked="" type="checkbox"/> falsch |
| 3) Angela Raymundo darf nicht in der Schweiz arbeiten. | <input checked="" type="checkbox"/> falsch |
| 4) Tobias will Gitarre spielen lernen. | <input checked="" type="checkbox"/> richtig |
| 5) Rolf Steinegger bezahlt 15 Franken für Portugiesischstunden. | <input checked="" type="checkbox"/> falsch |
| 6) Angela Raymundo will Portugiesisch lernen. | <input checked="" type="checkbox"/> falsch |
| 7) Das Sparta-Fitnesscenter sucht neue Fitnesstrainer. | <input checked="" type="checkbox"/> falsch |
| 8) Tobias kann nicht viel bezahlen, weil er selber wenig verdient. | <input checked="" type="checkbox"/> richtig |
| 9) Eine Tandempartnerschaft ist kostenlos. | <input checked="" type="checkbox"/> richtig |

6) Welche Anzeige passt zu den Personen? Begründe. (→ 3)

- 1) Zu Aline passt das Inserat 4, weil sie ihre Deutschkenntnisse anwenden will.
- 2) Zu Klaus passt das Inserat 1, weil er einen Nebenjob sucht.
- 3) Zu Balu passt das Inserat 3, weil seine Familie Hilfe im Haushalt braucht.
- 4) Zu Fred passt das Inserat 2, weil er abnehmen soll.

7) Wortschatz nach Themen lernen. Bilde die Wörter.

Berufe

- | | |
|--------------------|-------------------|
| 1) der Koch | 5) der Bauer |
| 2) die Ärztin | 6) die Sportlerin |
| 3) der Polizist | 7) die Anwältin |
| 4) die Verkäuferin | 8) die Putzfrau |

Hausarbeiten

- | | |
|-----------------|-------------------|
| 1) Essen kochen | 5) Wäsche waschen |
| 2) aufräumen | 6) Boden wischen |
| 3) putzen | 7) Staub saugen |
| 4) einkaufen | 8) Kleider bügeln |

8) Hör zu. Zeichne den Weg ein. Verbinde. Sieh den Film zur Kontrolle an.



- | | | | |
|----------------------|-------------------------|---------------------|------------------------|
| 1) Michael steht ... | 3) vor einer Umleitung. | 6) Michael geht ... | 7) auf den Turm. |
| 2) Aline steht ... | 5) an der Kreuzung. | 7) Aline steigt ... | 6) auf den Spielplatz. |
| 3) Nag steht ... | 4) vor seinem Haus. | 8) Nag geht ... | 8) zum Zahnarzt. |
| 4) Hans steht ... | 2) beim Bahnhof. | 9) Hans geht ... | 9) ins Restaurant. |
| 5) Claire steht ... | 1) bei der Schule. | 10) Claire geht ... | 10) zur Baustelle. |

9) Shoppen. Hör zu. Ergänze die Preise.

rotes Kleid: Fr. 4429

schwarze Handtasche: Fr. 92

Schuhe: Fr. 199

Badeanzug: Fr. 154

Sonnenbrille: Fr. 68

Sonnenhut: Fr. 555

violettes Top: Fr. 39

10) Akkusativ oder Dativ? Ergänze den Artikel und Pronomen.

- | | |
|---|--|
| 1) Ich nehme <u>den</u> Bus . | Ich fahre mit <u>dem</u> Bus. |
| 2) Michael geht in <u>die</u> Schule. | Er ist in <u>der</u> Schule. |
| 3) Der Lehrer antwortet den Schülern. | Die Schüler fragen <u>den</u> Lehrer. |
| 4) Treffen wir uns bei <u>der</u> Kirche? | Wir gehen in <u>die</u> Kirche. |
| 5) Liebst du <u>mich</u> ? | Hilfst du <u>mir</u> bitte? |
| 6) Kennst du <u>ihn</u> ? | Was schenkst du <u>ihm</u> zum Geburtstag? |
| 7) Wir gehen in <u>die</u> Ferien. | Wir sind in <u>den</u> Ferien. |
| 8) Ich rufe <u>dich</u> an. | Ich schreibe <u>ihm</u> eine E-Mail. |
| 9) Ich komme aus <u>der</u> Schweiz. | Ich fliege in <u>die</u> Türkei. |

11) Perfekt. Was passt? Ordne zu.

- | | |
|---|----------------|
| 1) Ich bin vor zwei Jahren in die Schweiz | 6) gelernt? |
| 2) Hast du deine Hausaufgaben schon | 4) geheiratet. |
| 3) Wir haben zwei Stunden auf das Flugzeug | 1) gekommen. |
| 4) Janine und Luis haben letzten Sonntag | 7) geblieben. |
| 5) Wo seid ihr in den Ferien | 2) gemacht? |
| 6) Habt ihr die Vokabeln für die Prüfung | 5) gewesen? |
| 7) Paulo ist am letzten Wochenende zu Hause | 3) gewartet. |

12) Schau das Schaufenster an. Was kosten die Produkte? Ergänze.

- 1) Die Mikrowelle kostet einhundertsechundsiebzig Franken.
- 2) Das Sofa kostet zweitausendachthundertsechundsiebzig Franken.
- 3) Die Stühle kosten fünfundneunzig Franken.
- 4) Der Spiegel kostet vierundfünfzig Franken.
- 5) Das Bett kostet eintausendvierhundertdreiundvierzig Franken.
- 6) Die Kommode kostet dreihundertvierunddreissig Franken.
- 7) Der Herd kostet dreihundertneunzig Franken.
- 8) Das Bild kostet fünftausendeinhundertneunundneunzig Franken.
- 9) Die Lampe kostet neunundsiebzig Franken.

13) Wortschatz. Was passt? Ordne zu.

- | | | | |
|--------------|------------|------------------|-----------------|
| 1) das Geld | 2) lesen | 5) den Kuchen | 8) sitzen |
| 2) das Buch | 4) feiern | 6) die Tür | 5) backen |
| 3) das Essen | 1) abheben | 7) im Bett | 7) liegen |
| 4) die Party | 3) kochen | 8) auf dem Stuhl | 6) abschliessen |

14) Hör zu. Kreuz an.

- 1) Valentinas Hund ist gestorben.
- 2) Johannes ist in die Ferien gegangen.
- 3) Marina hat die C1-Prüfung bestanden.
- 4) João hat im Supermarkt eingekauft.
- 5) Patricia ist zu Hause geblieben
- 6) Ayser hat mit Freunden Bier getrunken.
- 7) Ali hat einen guten Film gesehen.

Lektion 40 – Vertiefung

Ab Lektion 22. Ergänz.

- 1) der Kaffee
- 2) das Sandwich
- 3) der Kuchen
- 4) das Wasser
- 5) das Gipfeli
- 6) der Saft
- 7) das Glace
- 8) der Fruchtsalat
- 9) der Tee
- 10) das Brot

Ab Lektion 23. Komparativ und Superlativ. Ergänz.

- | | | | | | |
|----------|---------------|------------------|------------|-------------|-------------------|
| 1) schön | schöner | am schönsten | 5) laut | lauter | am lautesten |
| 2) gross | grösser | am grössten | 6) alt | älter | am ältesten |
| 3) gut | besser | am besten | 7) viel | mehr | am meisten |
| 4) teuer | teurer | am teuersten | 8) höflich | höflicher | am höflichsten |

Ab Lektion 27. Verbinde. Ordne zu.

- | | | |
|-------------|--------------------------|--------------------------------|
| 1) ich | 4) Ihr Beruf ist Köchin. | 3) Wir fragen seinen Chef. |
| 2) du | 3) Das ist seine Frau. | 2) Sind deine Kinder laut? |
| 3) Matthias | 4) Ich sehe ihren Mann. | 2) Wo ist dein Rucksack? |
| 4) Barbara | 1) Das ist mein Velo. | 1) Ich suche meinen Schlüssel. |

Ab Lektion 23. ABC. Finde ein Wort zu jedem Buchstaben. Schreib.

- A wie der Affe
- B wie der Biber
- C wie das Chamäleon
- D wie der Dachs
- E wie der Esel

F wie der Fisch
G wie die Giraffe
H wie der Hamster
I wie der Igel
J wie der Jaguar
K wie das Kamel
L wie der Löwe
M wie die Maus
N wie das Nashorn
O wie der Orca
P wie der Pinguin
Q wie die Qualle
R wie das Reh
S wie die Schildkröte
T wie der Tiger
U wie der Uhu
V wie der Vogel
W wie der Wolf
X wie der Xenosaurus
Y wie der Yak
Z wie das Zebra

Ab Lektion 26. Imperativ. Ordne in die Tabelle ein.

Infinitiv	du-Form	Sie-Form	ihr-Form
sprechen	Sprich!	Sprechen Sie!	Sprecht!
kaufen	Kauf!	Kaufen Sie!	Kauft!
warten	Warte!	Warten Sie!	Wartet!
aufräumen	Räum auf!	Räumen Sie auf!	Räumt auf!
lesen	Lies!	Lesen Sie!	Lest!
sein	Sei!	Seien Sie!	Seid!

Ab Lektion 28. Verkehrsmittel. Was ist das? Ergänz.

- | | |
|----------------------|------------------------|
| 1) der Bus | 5) <u>der</u> Bahnhof |
| 2) <u>das</u> Auto | 6) <u>das</u> Flugzeug |
| 3) <u>das</u> Tram | 7) <u>der</u> Zug |
| 4) <u>die</u> U-Bahn | 8) <u>das</u> Motorrad |

Ab Lektion 30. Geburtstagsparty. Was passt? Ordne zu.

- | | | | |
|------------------|----------------|-------------------|----------------|
| 1) den Kuchen | 2) ausblasen | 5) zum Geburtstag | 7) wegwerfen |
| 2) die Kerzen | 4) verschicken | 6) Getränke | 5) gratulieren |
| 3) das Geschenk | 1) essen | 7) den Abfall | 8) singen |
| 4) die Einladung | 3) auspacken | 8) das Lied | 6) einkaufen |

Ab Lektion 30. Bilde die Sätze mit dem Verb „gehören“ + Dativ.

- 1) Die Jacke gehört mir.
- 2) Gehört der Hund Ihnen?
- 3) Gehört das Handy dir?
- 4) Das Auto gehört ihm nicht. / Das Auto gehört nicht ihm.
- 5) Der Kugelschreiber gehört ihr.
- 6) Die Wohnung gehört uns.
- 7) Gehört der Abfall euch?
- 8) Der Hund gehört ihnen.

Ab Lektion 31. Modalverben. Bilde die Sätze.

- 1) Er kann gut Deutsch sprechen.
- 2) Ich muss zum Arzt gehen.
- 3) Was wollt ihr heute Abend machen?
- 4) Du sollst gesünder essen.
- 5) Was möchten Sie trinken?
- 6) Kannst du mir bei der Aufgabe helfen?
- 7) Er möchte am Sonntag ausschlafen.
- 8) Anna muss heute länger arbeiten.
- 9) Wohin willst du in die Ferien fahren?

Ab Lektion 25. Was passt? Ordne zu.

- | | |
|---|--|
| 1) Ich bin zu schnell gefahren. | 2) Deshalb möchte ich mich jetzt ausruhen. |
| 2) Ich habe letzte Woche viel gearbeitet. | 5) weil ich einen Deutschkurs besucht habe. |
| 3) Ich habe viel Kaffee getrunken. | 6) weil ich noch nichts gegessen habe. |
| 4) Ich bin zu spät, | 1) Deshalb habe ich eine Busse bekommen. |
| 5) Ich spreche heute so gut Deutsch, | 8) Deshalb fühle ich mich fit. |
| 6) Ich habe Hunger, | 3) Deshalb kann ich jetzt nicht einschlafen. |
| 7) Ich habe das Handy nicht gehört, | 4) weil ich den Bus verpasst habe. |
| 8) Ich habe viel Sport gemacht. | 7) weil ich geduscht habe. |

Ab Lektion 36. Bilde Sätze.

- 1) Mir gefällt, dass der Balkon gross ist.
- 2) Mir gefällt, dass die Küche modern ist.
- 3) Mir gefällt, dass das Bad ein Fenster hat.
- 4) Mir gefällt, dass die Wohnung günstig ist.

Ab Lektion 37. Ergänze die Tabelle. (mehrere Möglichkeiten)

schälen	backen	raffeln	braten	kochen
Kartoffeln	Kartoffeln	Kartoffeln	Kartoffeln	Kartoffeln
Banane	Brot	Käse	Wurst	Wurst
Orange	Fleisch		Reis	Reis
Zwiebel	Butter		Butter	Butter
	Kuchen		Fleisch	
			Fisch	
			Zwiebel	

Ab Lektion 36. Was passt nicht? Streich durch.

- | | | | | |
|---------------------------|-------------------|-----------------|------------|--------------------------|
| 1) Fussball | Tennis | Golf | Basketball | Krafttraining |
| 2) sprechen | kochen | riechen | hören | schmecken |
| 3) Bus | Zug | Auto | U-Bahn | Tram |
| 4) Deutschland | Englisch | Französisch | Spanisch | Chinesisch |

- | | | | | |
|--------------|-----------|----------------------|-----------------|----------|
| 5) aufstehen | einkaufen | vergessen | aussuchen | ankommen |
| 6) gross | dunkel | schnell | ohne | teuer |

Ab Lektion 37. Was passt? Ergänz.

- | | |
|--|--|
| 1) Ich <u>koche</u> den Reis in Wasser. | 6) Wir <u>backen</u> heute einen Kuchen. |
| 2) <u>Giessen</u> Sie 3 dl Milch in eine Schüssel. | 7) Ich <u>messe</u> die Zeit mit der Stoppuhr. |
| 3) Er <u>würzt</u> das Essen mit Ingwer. | 8) Er <u>rührt</u> das Risotto alle zwei Minuten um. |
| 4) Im <u>Rezept</u> stehen die Zutaten. | 9) Ich <u>brate</u> das Fleisch 5 Minuten. |
| 5) <u>Schneide</u> die Gurken in Streifen. | 10) Der Kellner <u>serviert</u> das Essen. |

Ab Lektion 38. Adjektivdeklination. Bilde die Sätze.

- 1) Das ist eine kleine Küche.
- 2) Das sind alte Möbel.
- 3) Das ist ein dunkles Badezimmer.
- 4) Das ist ein grosser Balkon.
- 5) Das sind neue Fenster.
- 6) Das ist ein gemütliches Wohnzimmer.
- 7) Das ist ein langsamer Lift.
- 8) Das ist eine schöne Aussicht.
- 9) Das ist ein lauter Nachbar.

Ab Lektion 36. Lies. Was passt? Kreuz an.

- | | | | |
|-----------|------------|------------|--------------|
| 1) meinem | 5) kleinen | 9) mein | 13) bezahlen |
| 2) der | 6) an | 10) Sie | 14) für |
| 3) im | 7) keinen | 11) grosse | 15) die |
| 4) eine | 8) haben | 12) weil | 16) durch |